



Bildquelle: iStockphoto



KAUFKRAFT ANALYSE

Kennzahlen für den Einzelhandel
in der Region Heilbronn-Franken
2021

Kaufkraftanalyse 2021

Kennzahlen für den Einzelhandel in der
Region Heilbronn-Franken

Herausgeber:

10. Auflage November 2021

Industrie- und Handelskammer
Heilbronn-Franken
Ferdinand-Braun-Str. 20, 74074 Heilbronn
Telefon: 07131 9677-0
Internet: www.heilbronn.ihk.de

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	Seite 4
Übersichtskarte	Seite 5
Begriffsklärungen	Seite 6
Einzelhandelsrelevante Kaufkraft	ab Seite 7
Einzelhandelsumsätze	ab Seite 14
Einzelhandelszentralität	ab Seite 19
Heilbronn im überregionalen Vergleich	ab Seite 23
Differenz zwischen einzelhandelsrelevanter Kaufkraft zum Einzelhandelsumsatz	Seite 26
Fazit	Seite 27
Quellenverzeichnis	Seite 28
Einzelhandelsrelevante Kennzahlen der Kommunen in der Region Heilbronn-Franken (in alphabetischer Reihenfolge)	ab Seite 29
Übersicht der zehn Präsenzpunkte & Heilbronn	ab Seite 33



Ansprechpartner

Jonas Kraiß
Referent Handel & Dienstleistungen
Unternehmen & Märkte
Telefon: 07131 9677-310
E-Mail: jonas.kraiss@heilbronn.ihk.de

Vorwort

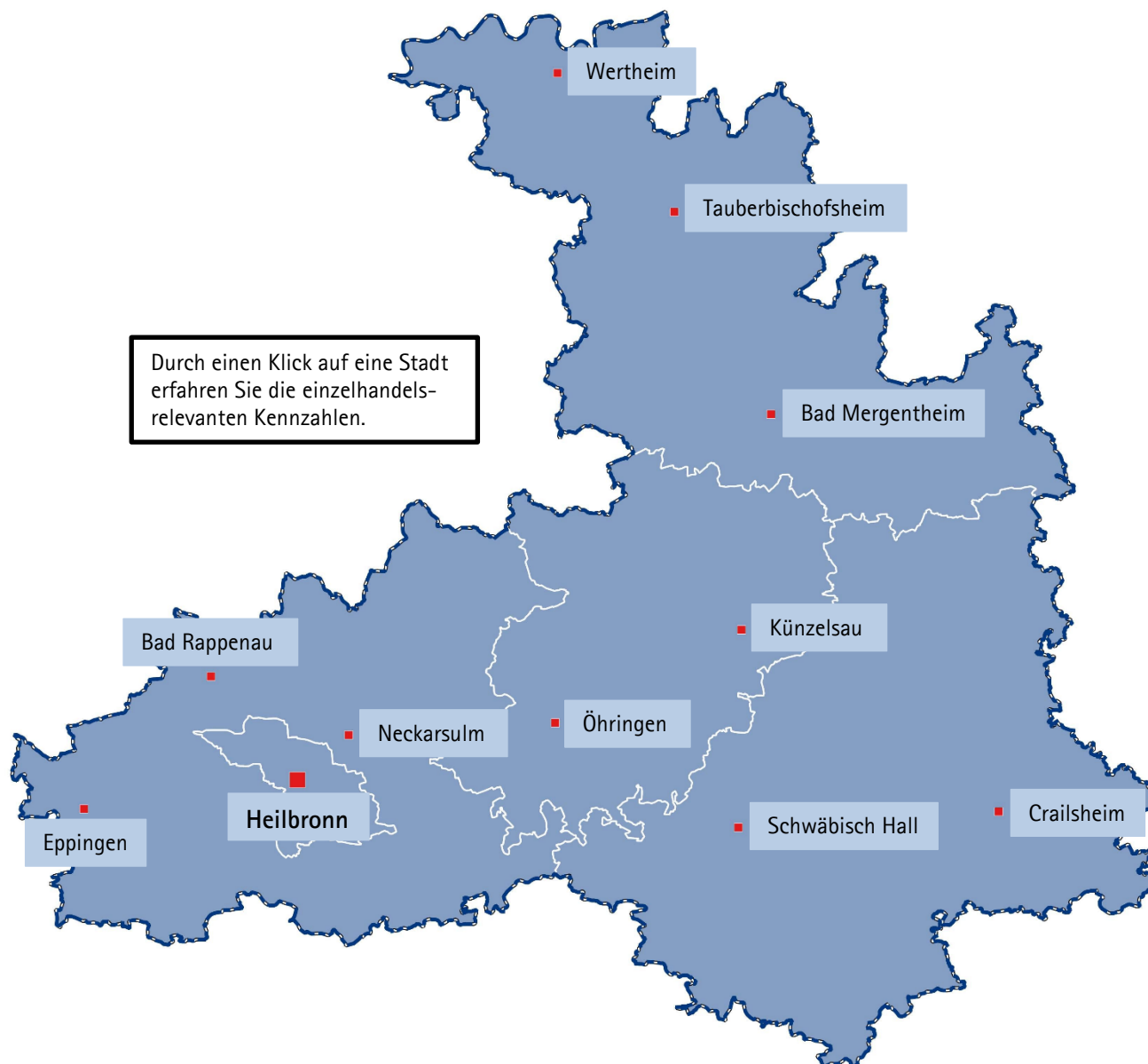
Alle zwei Jahre wird die Kaufkraftanalyse der IHK Heilbronn-Franken neu erarbeitet. Sie liefert einen wichtigen Überblick über relevante Einzelhandelskennzahlen der Wirtschaftsregion. Dazu zählen die einzelhandelsrelevante Kaufkraft, der Einzelhandelsumsatz und die Einzelhandelszentralität in der Region Heilbronn-Franken. Die Daten für das Oberzentrum Heilbronn werden zudem mit denen von vergleichbaren Städten in Baden-Württemberg gegenübergestellt. Zusätzlich wurden Karten erstellt, die einen Überblick über die Region Heilbronn-Franken bieten.

Die Corona-Krise hat seit dem Beginn im Frühjahr 2020 nahezu alle Lebensbereiche durch Lockdown-Maßnahmen, Ausgangsbeschränkungen und Hygienevorschriften stark beeinflusst. Vor allem die Lockdown-Maßnahmen mit angeordneten Schließungen sorgten bei den Geschäften in den (Innen)Städten für enorme Umsatzverluste. Im Einzelhandel verlagerte sich ein Großteil dieser Umsätze ins Internet. Reine Onlinehändler oder Multi-Channel-Händler profitierten von dieser Verlagerung und konnten ihr Wachstum der letzten Jahren nochmals weiter steigern.

Des Weiteren kam dazu, dass große Anschaffungen, die nicht zwingend notwendig waren, zeitlich verschoben wurden oder Shoppingtouren, in Kombination mit gastronomischen Angeboten, nicht wie gewohnt stattfinden konnten. Diese hohen Umsatzeinbußen konnten durch die Überbrückungshilfen nur teilweise aufgefangen werden.

Welche langfristigen Auswirkungen und Folgen diese Entwicklungen für die Zukunft haben und wie sie sich auf die Innenstädte von morgen auswirken, kann momentan nicht abschließend beurteilt werden. Dies werden erst die kommenden Jahren zeigen. Für die lokalen Akteure wird es in den kommenden Monaten und Jahren vor allem darum gehen die Innenstädte zukunftsfähig aufzustellen und somit als vitalen und lebendigen Lebensraum zu erhalten sowie gezielt zu stärken.

Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken
Unternehmen & Märkte
November 2021



Begriffs- klärungen

Kaufkraft

Die Kaufkraft bezeichnet das verfügbare Einkommen (Einkommen ohne Steuern und Sozialversicherungsbeiträge, inkl. empfangener Transferleistungen) der Bevölkerung einer Region. Bei der Ermittlung der Kaufkraftkennziffern werden dementsprechend folgende Komponenten berücksichtigt: Nettoeinkommen aus den amtlichen Lohn- und Einkommenssteuerstatistiken, sonstige Erwerbseinkommen, Renten und Pensionen, Arbeitslosengeld und -hilfe, Kindergeld, Sozialhilfe, BAföG (ohne Darlehen) und Wohngeld.

Einzelhandelsrelevante Kaufkraft

Bei der einzelhandelsrelevanten Kaufkraft werden dagegen nur die Einkommensbestandteile berücksichtigt, die für Ausgaben im Einzelhandel (**inklusive Internet- und Versandhandel**) zur Verfügung stehen.

Einzelhandelsumsatz

Beim Einzelhandelsumsatz werden die Einkäufe am Einkaufsort (Gemeinde, Stadt, Region) der Konsumenten erfasst. D. h. die im stationären Einzelhandel getätigten Umsätze. **Die im Onlinehandel getätigten Umsätze sind nicht enthalten.** Ebenso sind die Umsätze im Einzelhandel mit Kfz und Krafträdern sowie Tankstellen nicht enthalten. Für die Ermittlung wird als Definition der im stationären Einzelhandel erzielte Umsatz zu Endverbraucherpreisen, inklusive Bäckereien, Konditoreien und Metzgereien, zugrunde gelegt. **Die Umsätze der Factory Outlet Center sind beim Einzelhandelsumsatz enthalten.**

Zentralitätskennziffer

Die Zentralitätskennziffer zeigt die Kaufkraftbindung einer Stadt oder Gemeinde an. Sie errechnet sich aus dem Verhältnis der Umsatzkennziffer zur Kaufkraftkennziffer. Somit stellen die Zentralitätswerte jeweils Saldoangaben dar, die sich aus der Verrechnung von Zu- und Abflüssen der Kaufkraft eines Einkaufsstandortes ergeben. Bei einem Wert über 100 gilt, dass die Kaufkraftzuflüsse die Kaufkraftabflüsse aus dem Stadtgebiet übersteigen. Bei einem Wert unter 100 fließen Mittel ab.

Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken
Unternehmen & Märkte
November 2021

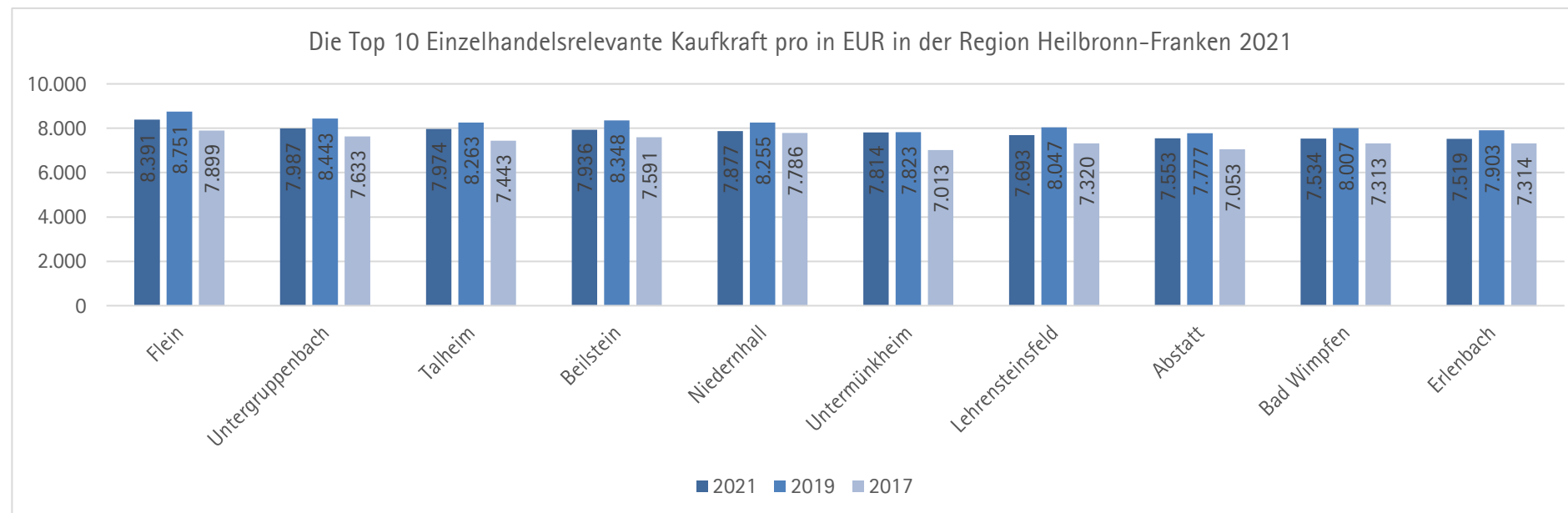
Einzelhandelsrelevante Kaufkraft

Top 10 in der Region

Heilbronn-Franken 2021

Kaufkraft für den Einzelhandel in der Region Heilbronn-Franken um 4,3 Prozent gesunken!

Die Corona-Krise und die damit zusammenhängenden Entwicklungen, wie beispielsweise die enorme Zunahme an Kurzarbeit, haben dafür gesorgt, dass vielen Menschen kurzfristig weniger Einkommen zur Verfügung stand. Dies hat direkte Auswirkungen auf die einzelhandelsrelevante Kaufkraft, die den Teil des Einkommens darstellt, der für den Einzelhandel zur Verfügung steht. Sinkt das Einkommen und bleiben die anderen Kosten, wie z. B. Miete, Energie, ... relativ konstant oder steigen sogar, bleibt unweigerlich weniger Geld für den Einzelhandel zur Verfügung. Einen Überblick über die Kommunen mit den höchsten Pro-Kopf-Werten in der Region gibt die nachstehende Tabelle:



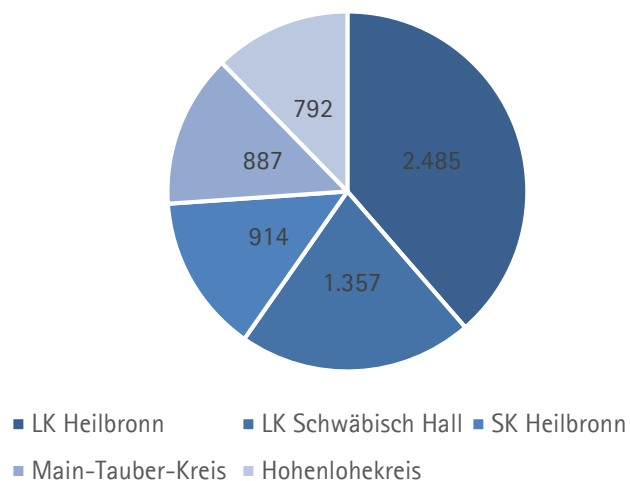
Einzelhandelsrelevante Kaufkraft

Region Heilbronn-Franken 2021

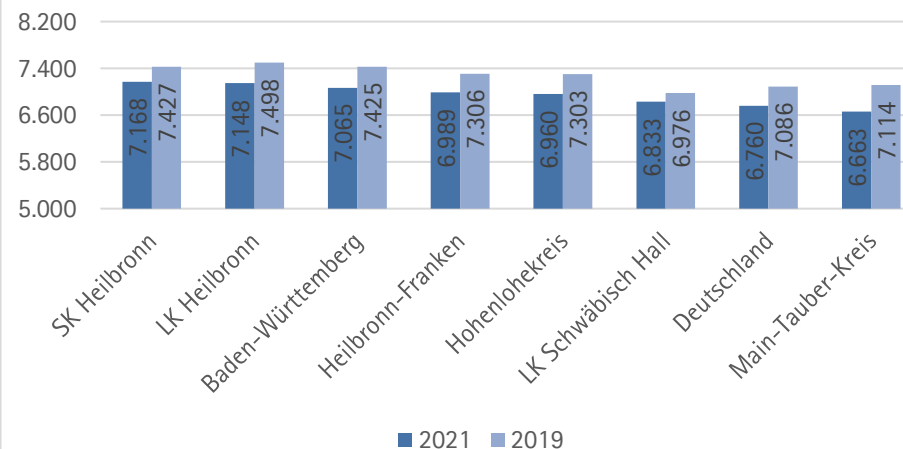
(in alphabetischer Reihenfolge)

Gebiet	Einwohner (Ø Prognose 2021)	EH KK in Mio. EUR	EH KK in Mio. EUR Veränderung 2019 - 2021	EH KK pro EW in EUR	EH KK Index pro EW (Deutschland = 100)
Hohenlohekreis	113.766	792	- 4,7 %	6.960	103,0
LK Heilbronn	347.716	2.485	- 4,7 %	7.148	105,7
LK Schwäbisch Hall	198.547	1.357	- 2,1 %	6.833	101,1
Main-Tauber-Kreis	133.092	887	- 6,3 %	6.663	98,6
SK Heilbronn	127.492	914	- 3,5 %	7.168	106,0
Heilbronn-Franken	920.613	6.435	- 4,3 %	6.989	103,4
Baden-Württemberg	11.187.179	79.033	- 4,9 %	7.065	104,5
Deutschland	83.430.000	563.970	- 4,6 %	6.760	100,0

Einzelhandelsrelevante Kaufkraft in Mio. EUR (2021)



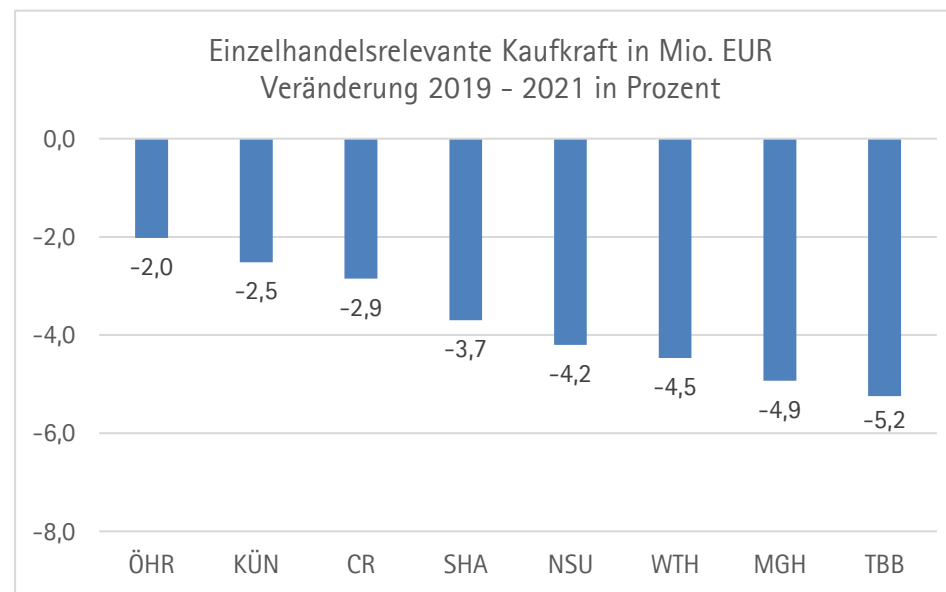
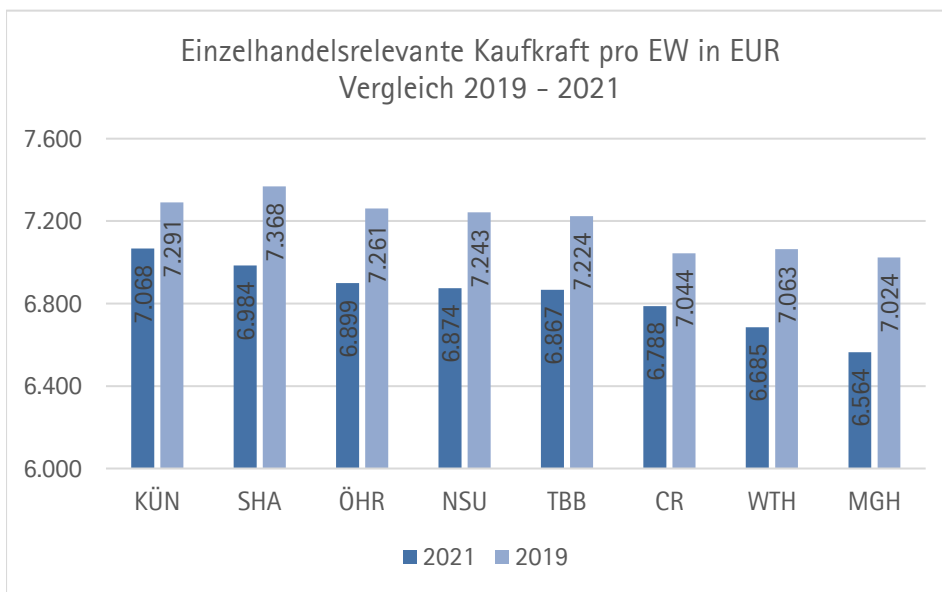
Einzelhandelsrelevante Kaufkraft pro EW in EUR
Vergleich 2019 - 2021



Einzelhandelsrelevante Kaufkraft

Mittelzentren der Region Heilbronn-Franken 2021 (in alphabetischer Reihenfolge)

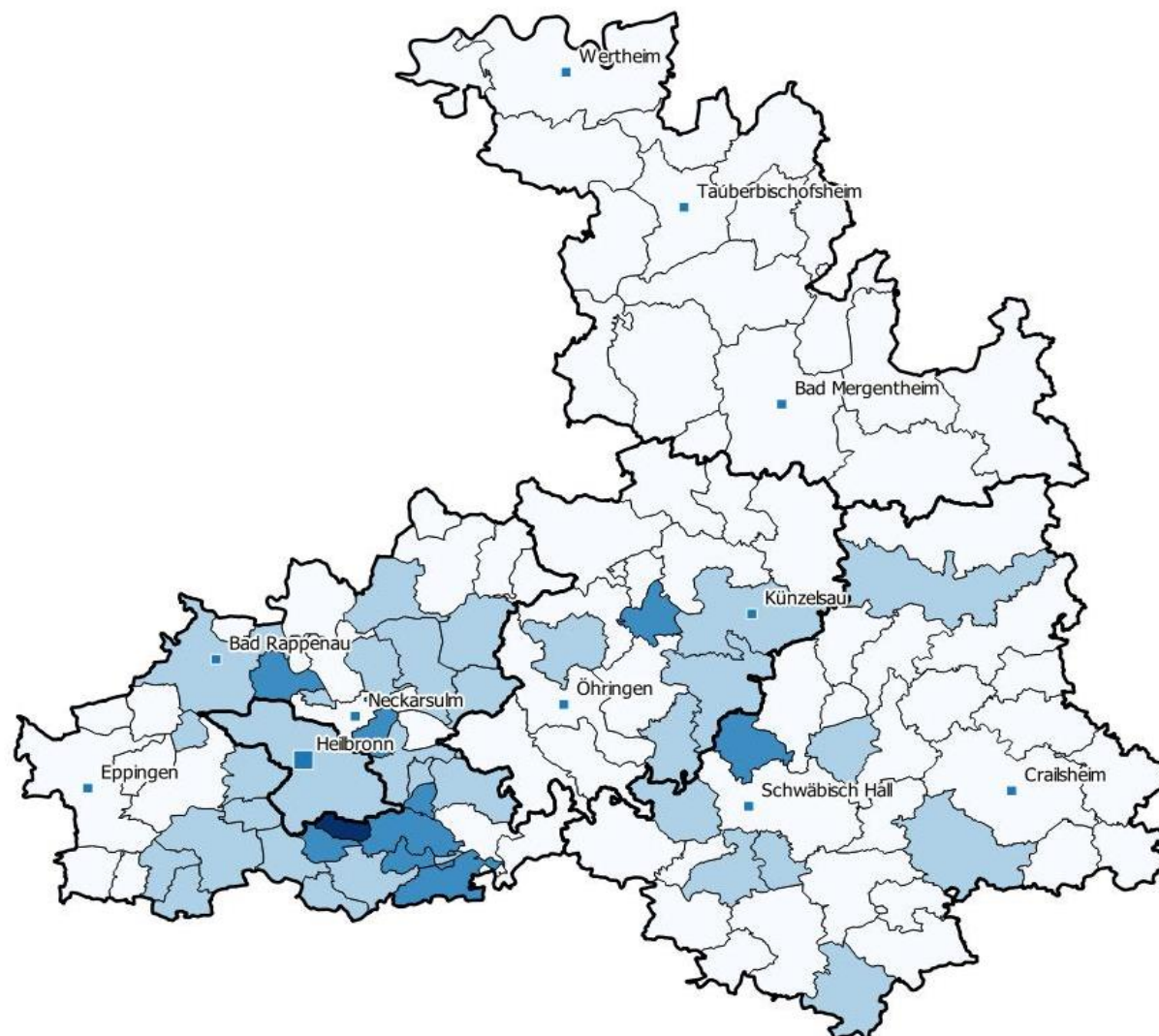
Gebiet	Einwohner (Ø Prognose 2021)	EH KK in Mio. EUR	EH KK in Mio. EUR Veränderung 2019 - 2021	EH KK pro EW in EUR	EH KK Index pro EW (Deutschland = 100)
Bad Mergentheim	24.187	159	- 4,9 %	6.564	97,1
Crailsheim	34.775	236	- 2,9 %	6.788	100,4
Künzelsau	15.585	110	- 2,5 %	7.068	104,6
Neckarsulm	26.757	184	- 4,2 %	6.874	101,7
Öhringen	24.994	172	- 2,0 %	6.899	102,1
Schwäbisch Hall	40.950	286	- 3,7 %	6.984	103,3
Tauberbischofsheim	13.246	91	- 5,2 %	6.867	101,6
Wertheim	22.863	153	- 4,5 %	6.685	98,9



Einzelhandelsrelevante Kaufkraft pro Kopf in EUR in der Region Heilbronn-Franken (2021)

Einzelhandelsrelevante Kaufkraft pro Kopf in EUR 2021	
	0 bis 7.000
	größer 7.000 bis 7.500
	größer 7.500 bis 8.000
	größer 8.000

Ø Heilbronn-Franken: 6.989
Ø Baden-Württemberg: 7.065
Ø Deutschland: 6.760



Kartengrundlage: ©GeoBasis-DE / BKG2021

Datengrundlage: MB Research 2021

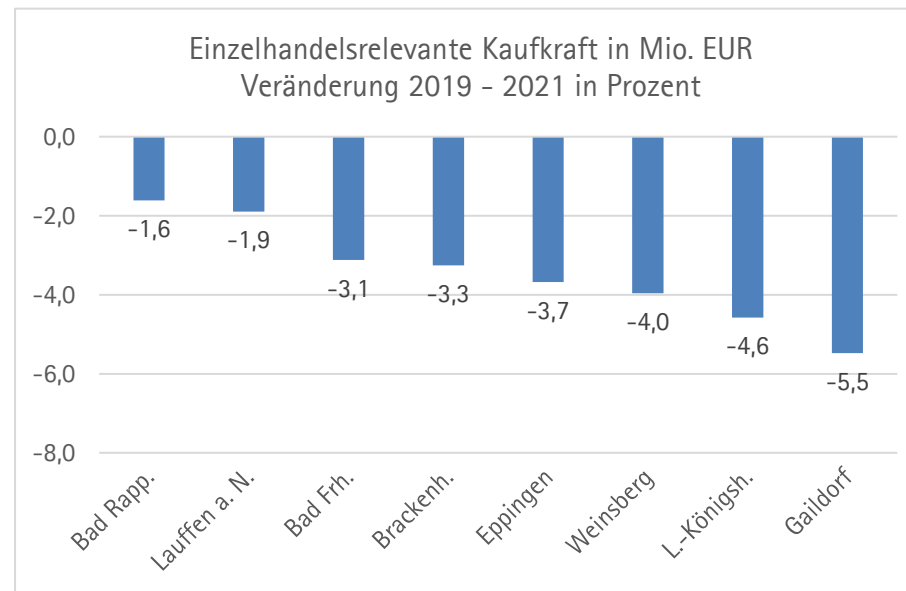
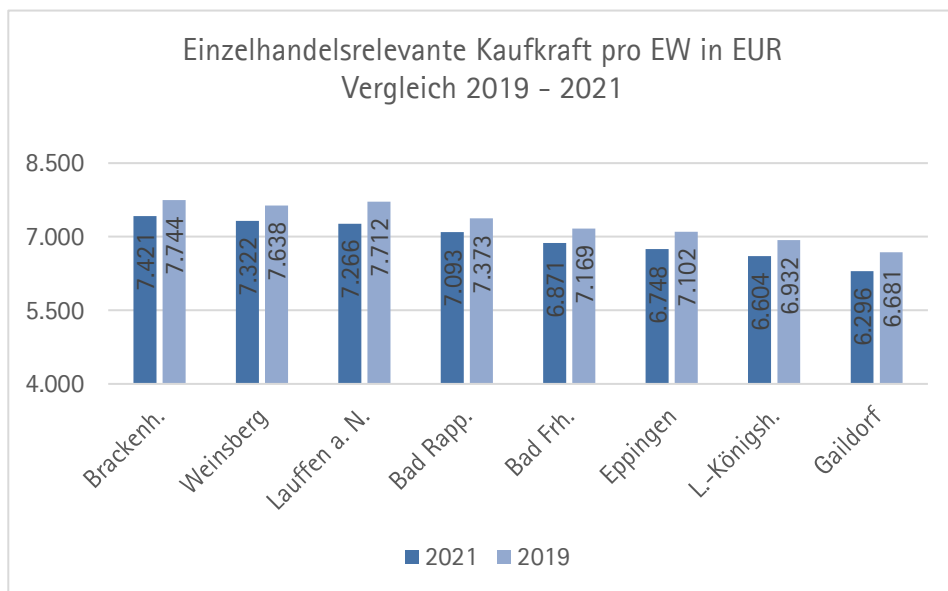
Karte erstellt mit QGIS 3.4

Stand: 13.07.2021

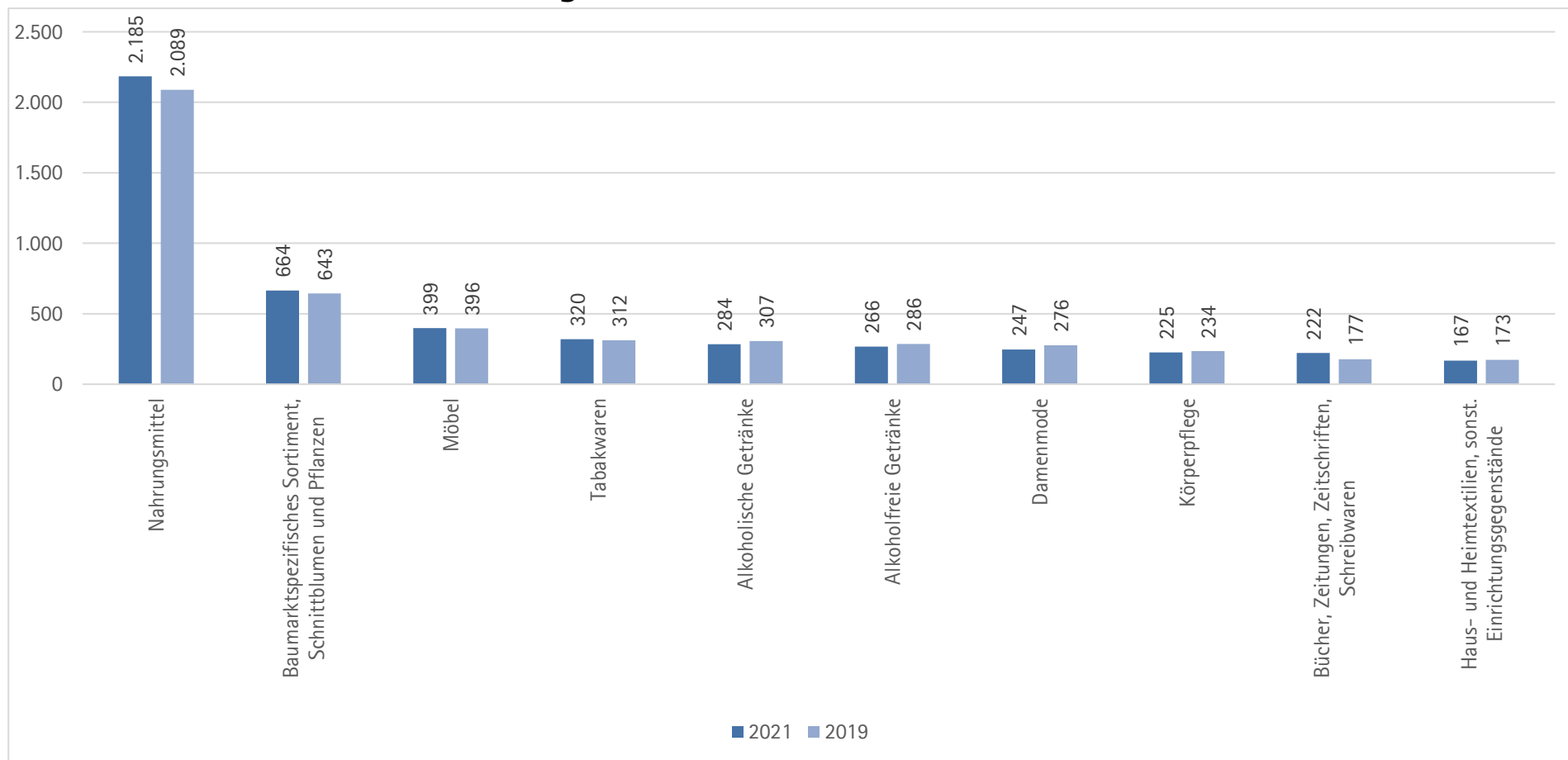
Einzelhandelsrelevante Kaufkraft

Unterzentren der Region Heilbronn-Franken 2021 (in alphabetischer Reihenfolge)

Gebiet	Einwohner (Ø Prognose 2021)	EH KK in Mio. EUR	EH KK in Mio. EUR Veränderung 2019 - 2021	EH KK pro EW in EUR	EH KK Index pro EW (Deutschland = 100)
Bad Friedrichshall	19.566	134	- 3,1 %	6.871	101,6
Bad Rappenau	21.831	155	- 1,6 %	7.093	104,9
Brackenheim	16.275	121	- 3,3 %	7.421	109,8
Eppingen	21.936	148	- 3,7 %	6.748	99,8
Gaildorf	12.134	76	- 5,5 %	6.296	93,1
Lauda-Königshofen	14.561	96	- 4,6 %	6.604	97,7
Lauffen am Neckar	12.016	87	- 1,9 %	7.266	107,5
Weinsberg	12.362	91	- 4,0 %	7.322	108,3



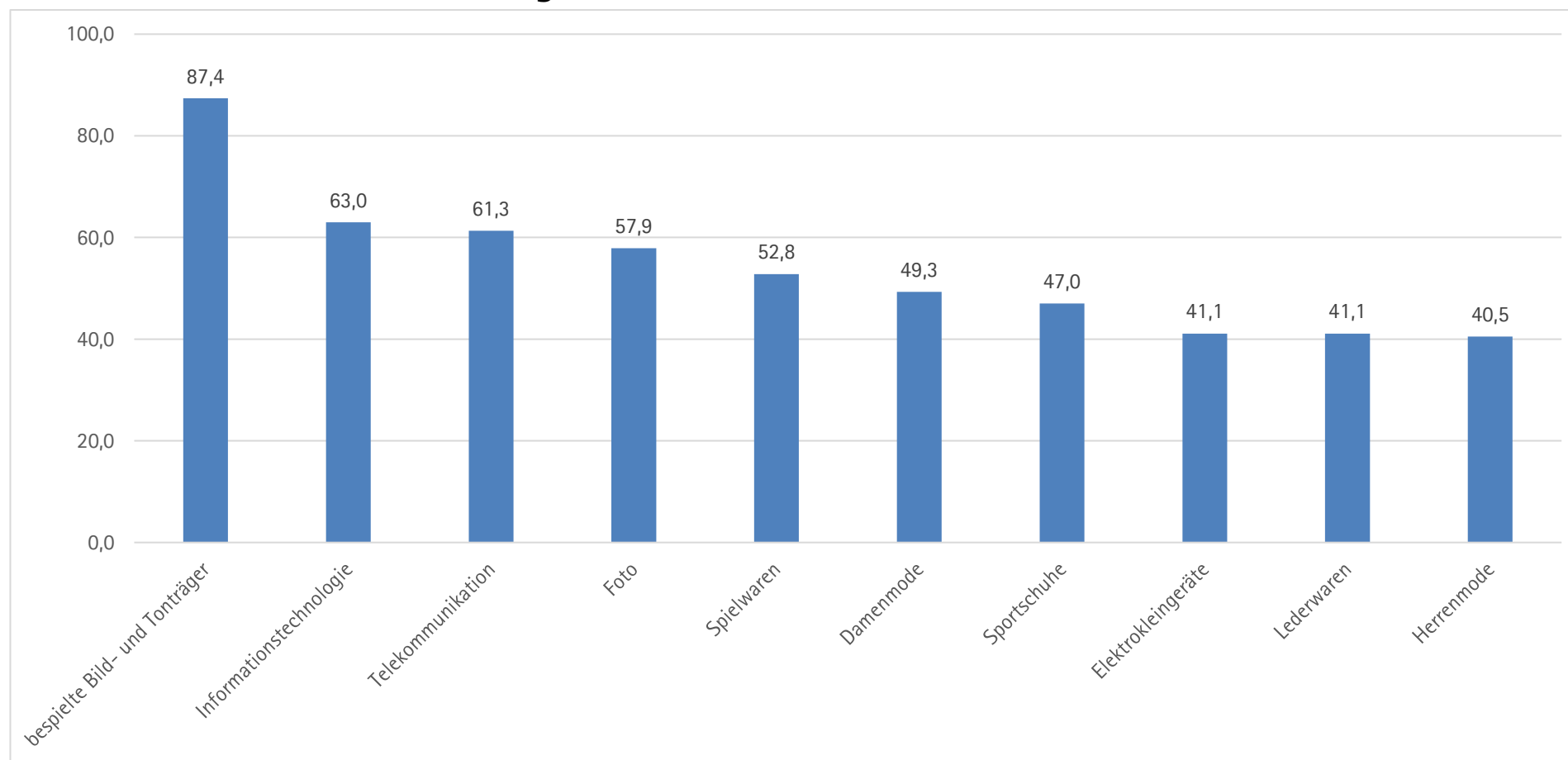
Top 10 Kaufkraft für Sortimente im Einzelhandel pro Kopf in EUR in der Region Heilbronn-Franken (2019 – 2021)



Anmerkung:

Gesundheit: Den Konventionen der meisten Marktteilnehmer folgend werden die Umsätze der Apotheken und Sanitätshäuser auf das Segment Selbstmedikation/Ergänzungssortiment (also ohne Arzneimittelverordnungsvolumen GKV, PKV und Sonstige) beschränkt.

Top 10 Online-Kaufkraft für Sortimente im Einzelhandel in der Region Heilbronn-Franken in Prozent (2021)



Anmerkung:

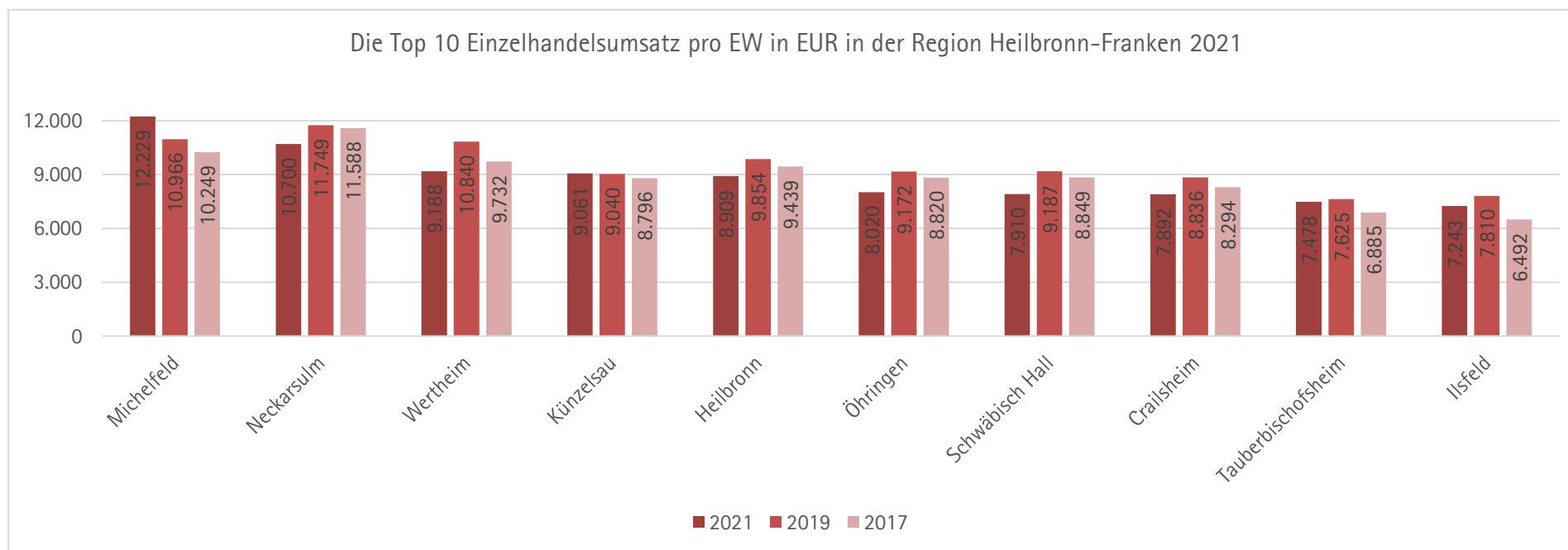
Gesundheit: Den Konventionen der meisten Marktteilnehmer folgend werden die Umsätze der Apotheken und Sanitätshäuser auf das Segment Selbstmedikation/Ergänzungssortiment (also ohne Arzneimittelverordnungsvolumen GKV, PKV und Sonstige) beschränkt.

Einzelhandelsumsatz

Top 10 in der Region Heilbronn-Franken 2021

Einzelhandelsumsatz in der Region um 8,1 Prozent gesunken! Michelfeld übernimmt Spitzenposition!

Ebenso wie bei der einzelhandelsrelevanten Kaufkraft ist auch beim Einzelhandelsumsatz die Corona-Krise das ausschlaggebende Ereignis für die deutliche Abnahme. Durch die Lock-Down-Maßnahmen waren viele stationäre Einzelhandelsgeschäfte über mehrere Wochen oder sogar Monate geschlossen. Die anschließenden Lockerungen mit Hygienekonzepten, konnten nur zu einer leichten Erholung der Branche beitragen. Michelfeld ist die einzige Stadt in den Top 10, die beim Einzelhandelsumsatz zulegen konnte und damit Neckarsulm von der Spitzenposition verdrängt hat. Einen Überblick über die Kommunen mit den höchsten Pro-Kopf-Werten beim Einzelhandelsumsatz in der Region Heilbronn-Franken gibt die nachstehende Tabelle:

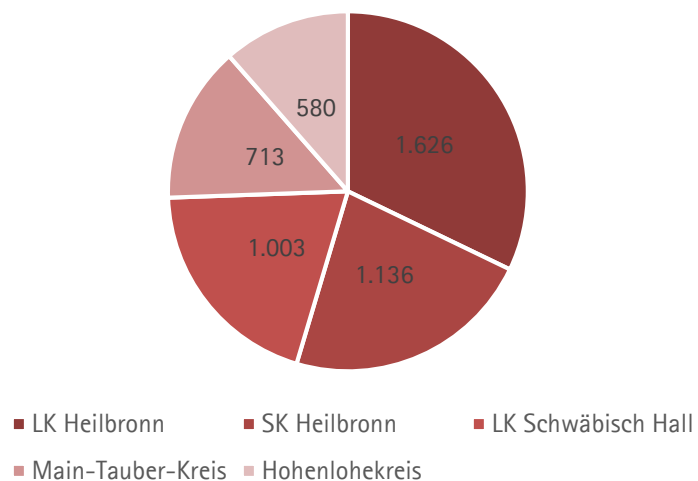


Einzelhandelsumsatz

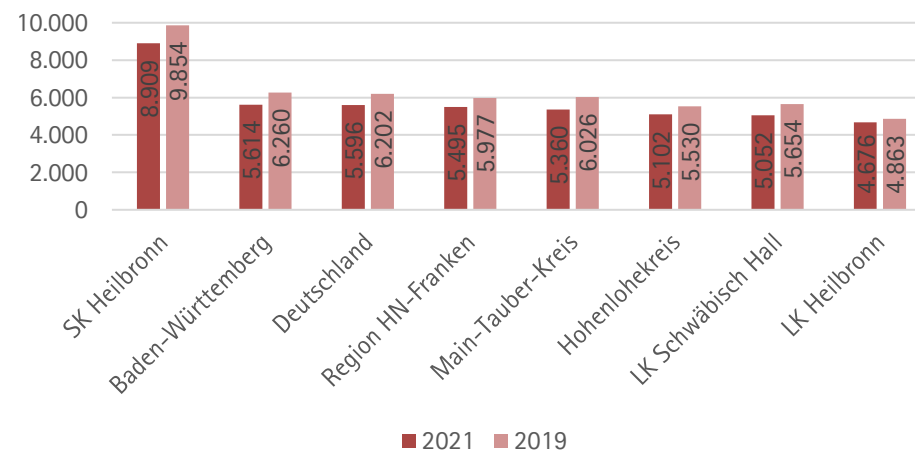
Region Heilbronn-Franken 2021
(in alphabetischer Reihenfolge)

Gebiet	Einwohner (Ø Prognose 2021)	Einzelhandels- umsatz in Mio. EUR	EH-Umsatz in Mio. EUR Veränderung 2019 - 2021	Einzelhandels- umsatz pro EW in EUR
Hohenlohekreis	113.766	580	- 6,3 %	5.102
LK Heilbronn	347.716	1.626	- 2,5 %	4.676
LK Schwäbisch Hall	198.547	1.003	- 9,1 %	5.052
Main-Tauber-Kreis	133.092	713	- 10,4 %	5.360
SK Heilbronn	127.492	1.136	- 8,5 %	8.909
Region HN-Franken	920.613	5.059	- 6,8 %	5.495
Baden-Württemberg	11.187.179	62.804	- 9,4 %	5.614
Deutschland	83.430.000	466.861	- 9,2 %	5.596

Einzelhandelsumsatz in Mio. EUR (2021)



Einzelhandelsumsatz pro EW in EUR
Vergleich 2019 - 2021



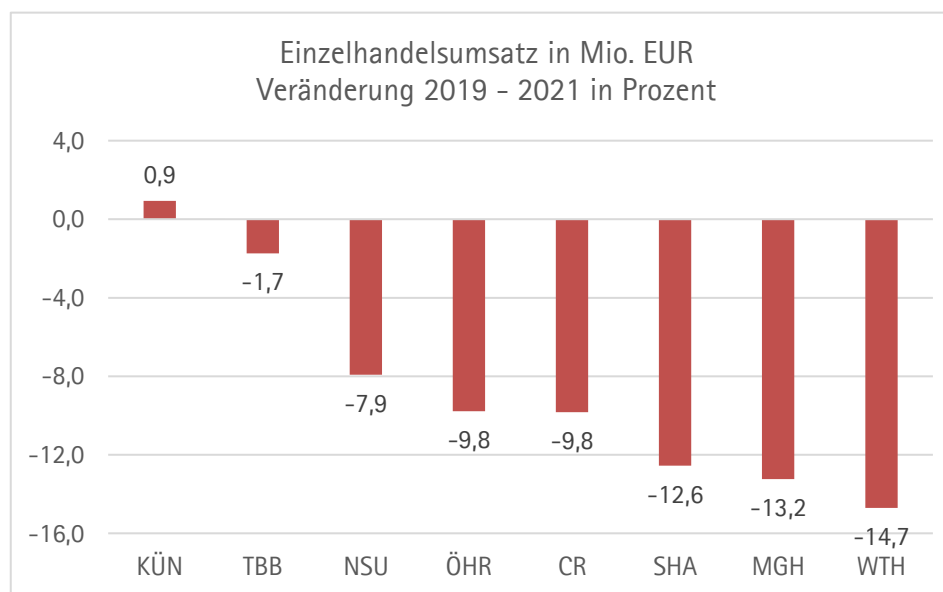
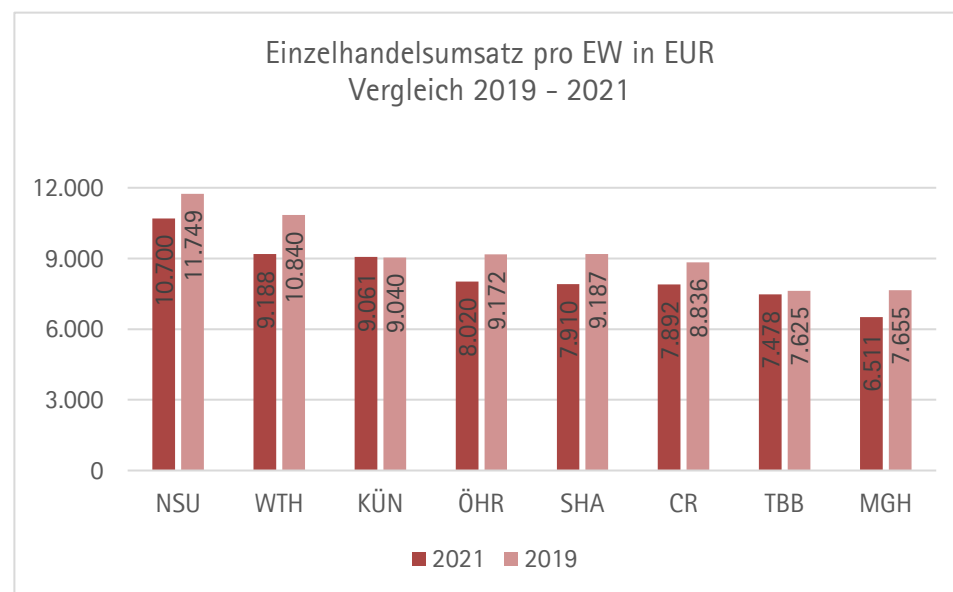
Einzelhandelsumsatz

Mittelzentren der

Region Heilbronn-Franken 2021

(in alphabetischer Reihenfolge)

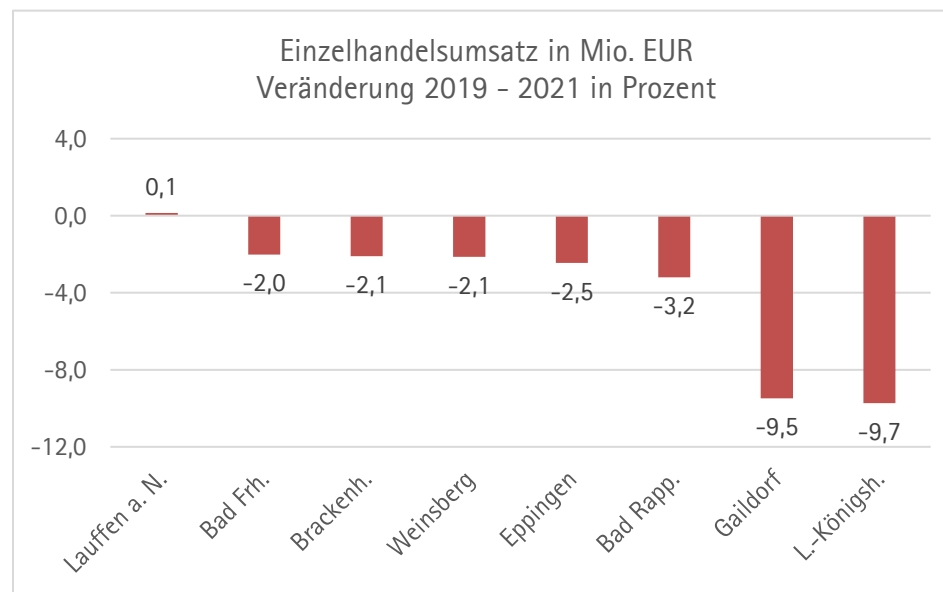
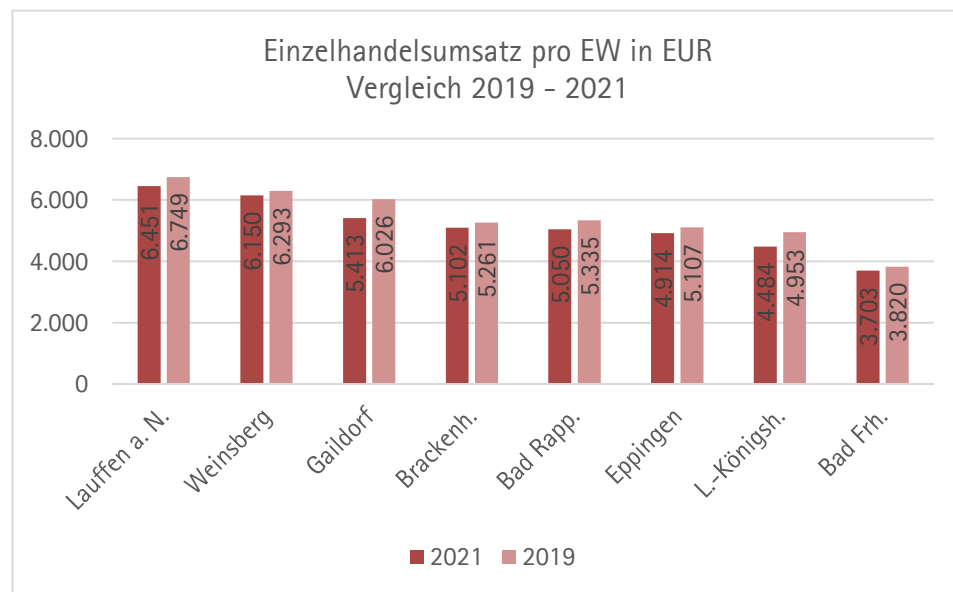
Gebiet	Einwohner (Ø Prognose 2021)	Einzelhandels- umsatz in Mio. EUR	EH-Umsatz in Mio. EUR Veränderung 2019 -2021	Einzelhandels- umsatz pro EW in EUR
Bad Mergentheim	24.187	157	- 13,2 %	6.511
Crailsheim	34.775	274	- 9,8 %	7.892
Künzelsau	15.585	141	+ 0,9 %	9.061
Neckarsulm	26.757	286	- 7,9 %	10.700
Öhringen	24.994	200	- 9,8 %	8.020
Schwäbisch Hall	40.950	324	- 12,6 %	7.910
Tauberbischofsheim	13.246	99	- 1,7 %	7.478
Wertheim	22.863	210	- 14,7 %	9.188



Einzelhandelsumsatz

Unterzentren der
Region Heilbronn-Franken 2021
(in alphabetischer Reihenfolge)

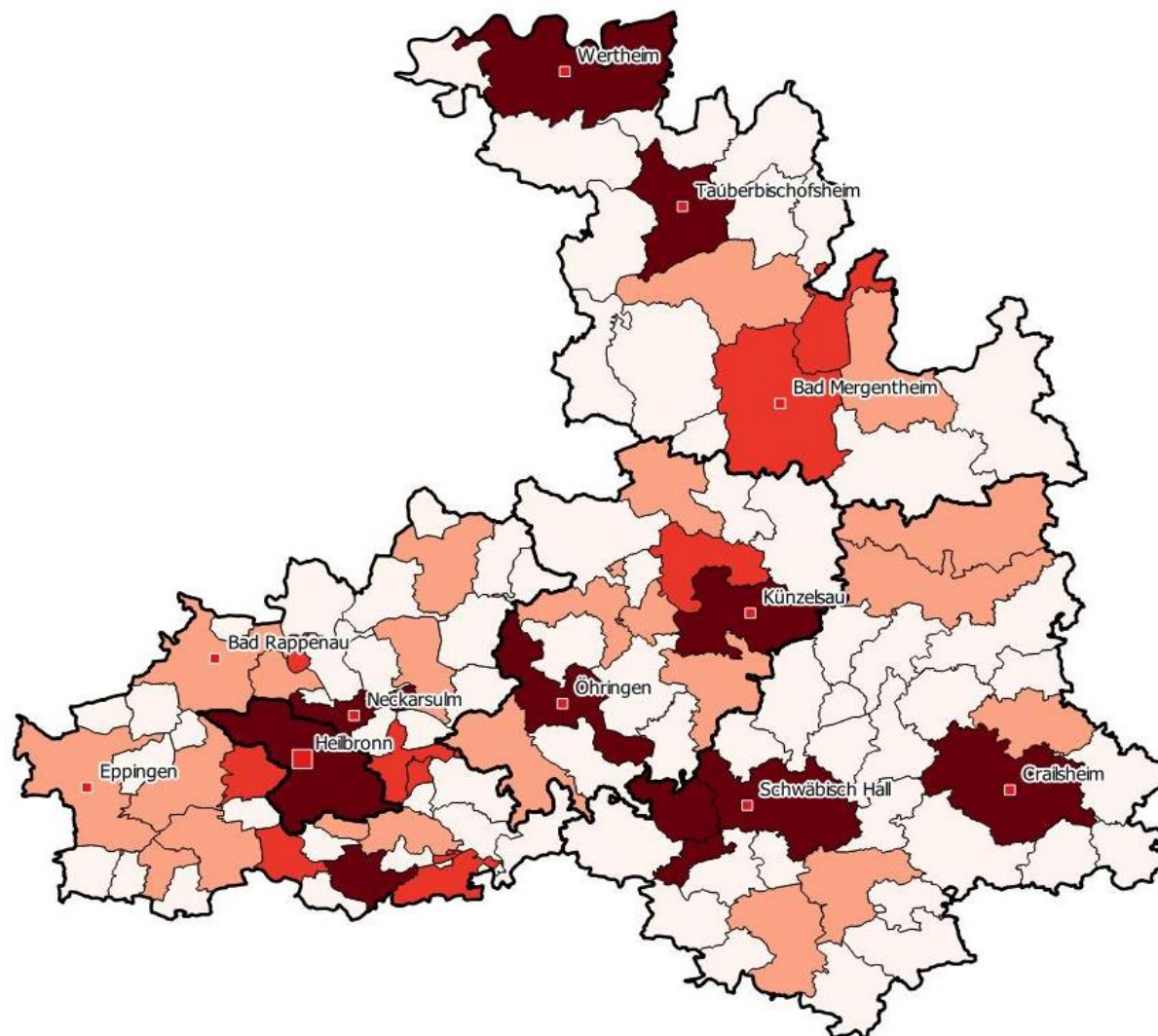
Gebiet	Einwohner (Ø Prognose 2021)	Einzelhandels- umsatz in Mio. EUR	EH-Umsatz in Mio. EUR Veränderung 2019 - 2021	Einzelhandels- umsatz pro EW in EUR
Bad Friedrichshall	19.566	72	- 2,0 %	3.703
Bad Rappenau	21.831	110	- 3,2 %	5.050
Brackenheim	16.275	83	- 2,1 %	5.102
Eppingen	21.936	108	- 2,5 %	4.914
Gaildorf	12.134	66	- 9,5 %	5.413
Lauda-Königshofen	14.561	65	- 9,7 %	4.484
Lauffen am Neckar	12.016	78	+ 0,1 %	6.451
Weinsberg	12.362	76	- 2,1 %	6.150



Einzelhandelsumsatz pro Kopf in EUR in der Region Heilbronn-Franken (2021)

Einzelhandelsumsatz pro Kopf in EUR 2021	
	0 bis 4.000
	größer 4.000 bis 5.500
	größer 5.500 bis 7.000
	größer 7.000

Ø Heilbronn-Franken: 5.495
Ø Baden-Württemberg: 5.614
Ø Deutschland: 5.596



Kartengrundlage: ©GeoBasis-DE / BKG2021

Datengrundlage: MB Research 2021

Karte erstellt mit QGIS 3.4

Stand: 13.07.2021

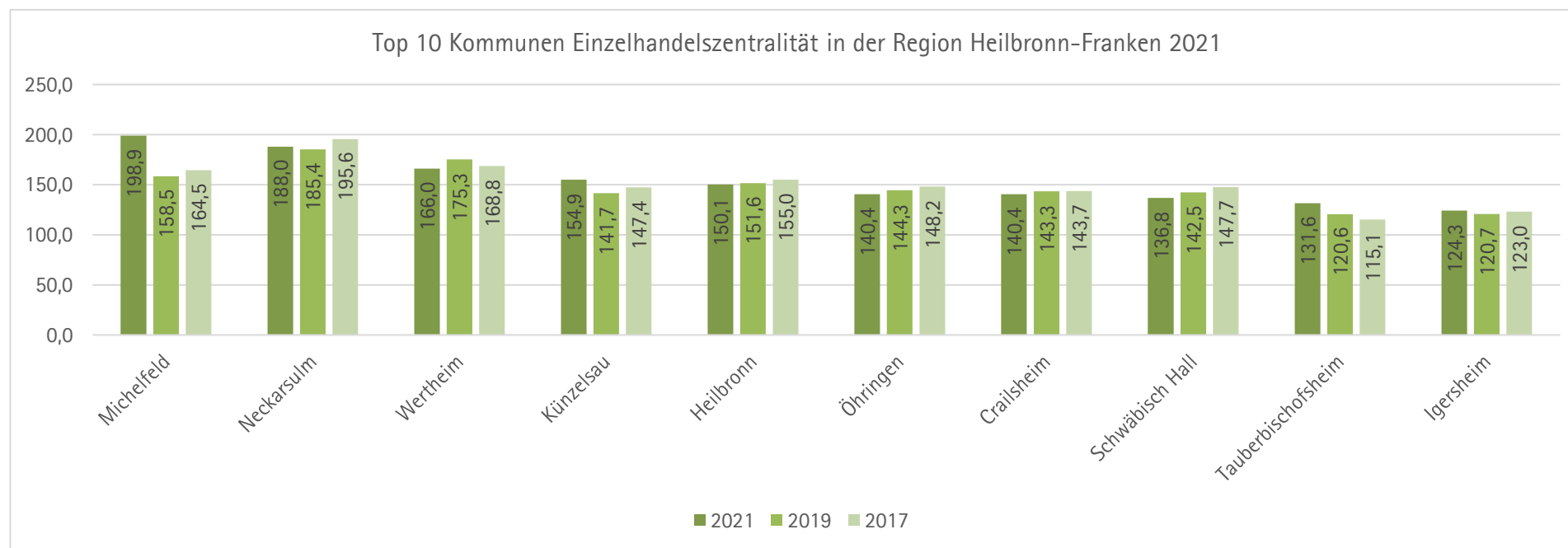
Einzelhandelszentralität

Top 10 in der Region

Heilbronn-Franken 2021

Einzelhandelszentralität steigt im Schnitt leicht! Michelfeld übernimmt die Spitzenposition!

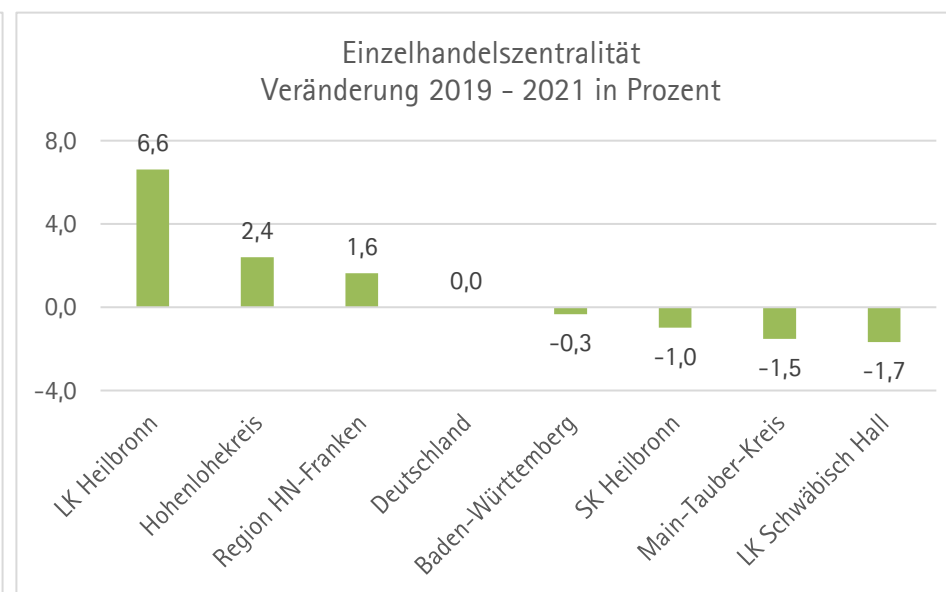
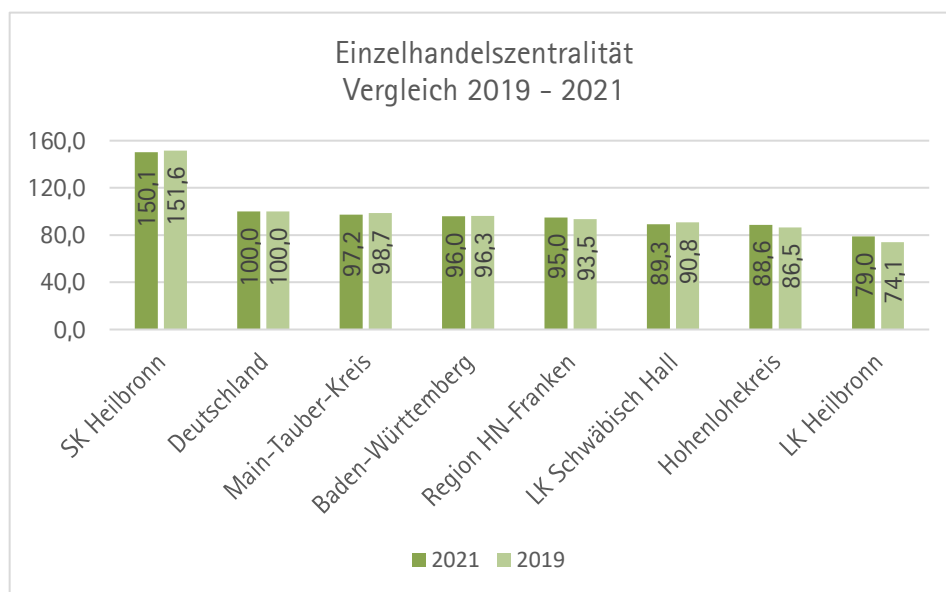
Die Einzelhandelszentralität, die das Verhältnis zwischen einzelhandelsrelevanter Kaufkraft und Einzelhandelsumsatz darstellt, ist in der Region Heilbronn-Franken von 2019 zu 2021 um 1,6 Prozent gestiegen. Damit trotz die Region beispielsweise dem Trend von Baden-Württemberg, wo ein Verlust der Einzelhandelszentralität von 0,3 Prozent zu verzeichnen ist. Genau wie beim Einzelhandelsumsatz hat Michelfeld die Spitzenposition von Neckarsulm übernommen. Einen Überblick über die Kommunen mit der höchsten Einzelhandelszentralität in der Region Heilbronn-Franken gibt die nachstehende Tabelle:



Einzelhandelszentralität

Region Heilbronn-Franken 2021
(in alphabetischer Reihenfolge)

Gebiet	Einwohner (Ø Prognose 2021)	Einzelhandels- zentralität (2021)	Einzelhandels- zentralität (2019)	Einzelhandels- zentralität Veränderung 2019 - 2021
Hohenlohekreis	113.766	88,6	86,5	+ 2,4 %
LK Heilbronn	347.716	79,0	74,1	+ 6,6 %
LK Schwäbisch Hall	198.547	89,3	90,8	- 1,7 %
Main-Tauber-Kreis	133.092	97,2	98,7	- 1,5 %
SK Heilbronn	127.492	150,1	151,6	- 1,0 %
Region HN-Franken	920.613	95,0	93,5	+ 1,6 %
Baden-Württemberg	11.187.179	96,0	96,3	- 0,3 %
Deutschland	83.430.000	100,0	100,0	0,0 %

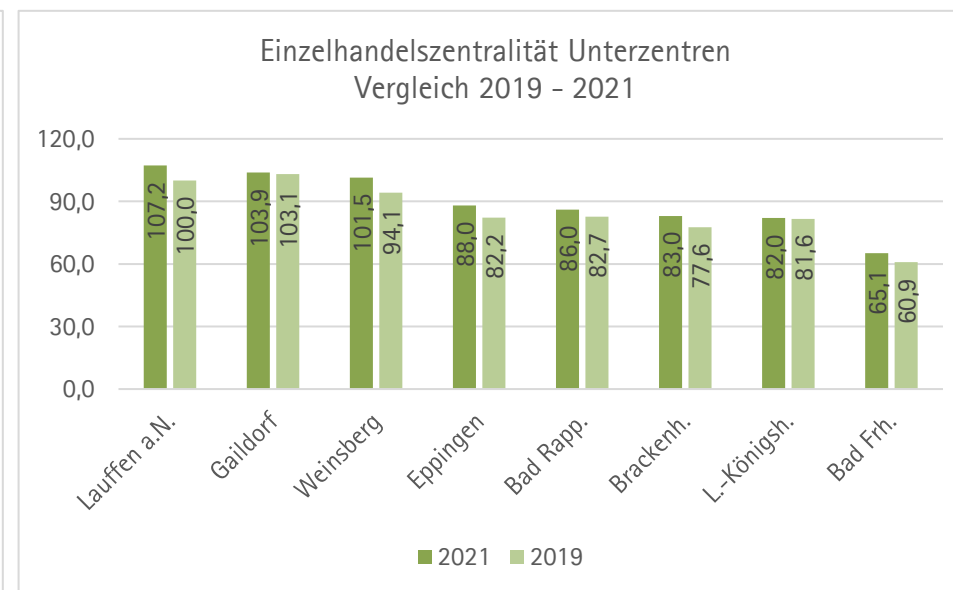
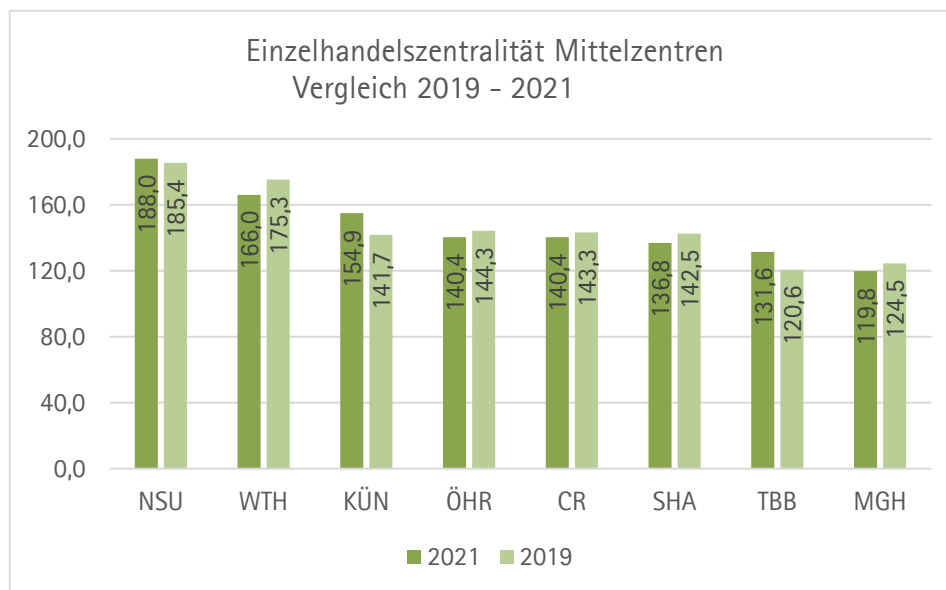


Einzelhandelszentralität

Mittel- und Unterzentren
der Region Heilbronn-Franken 2021
(in alphabetischer Reihenfolge)

Mittelzentren		
Gebiet	EH-Zentralität Index (Deutschland = 100)	Veränderung 2019 - 2021
Bad Mergentheim	119,8	- 3,8 %
Crailsheim	140,4	- 2,0 %
Künzelsau	154,9	+ 9,3 %
Neckarsulm	188,0	+ 1,4 %
Öhringen	140,4	- 2,7 %
Schwäbisch Hall	136,8	- 4,0 %
Tauberbischofsheim	131,6	+ 9,1 %
Wertheim	166,0	- 5,3 %

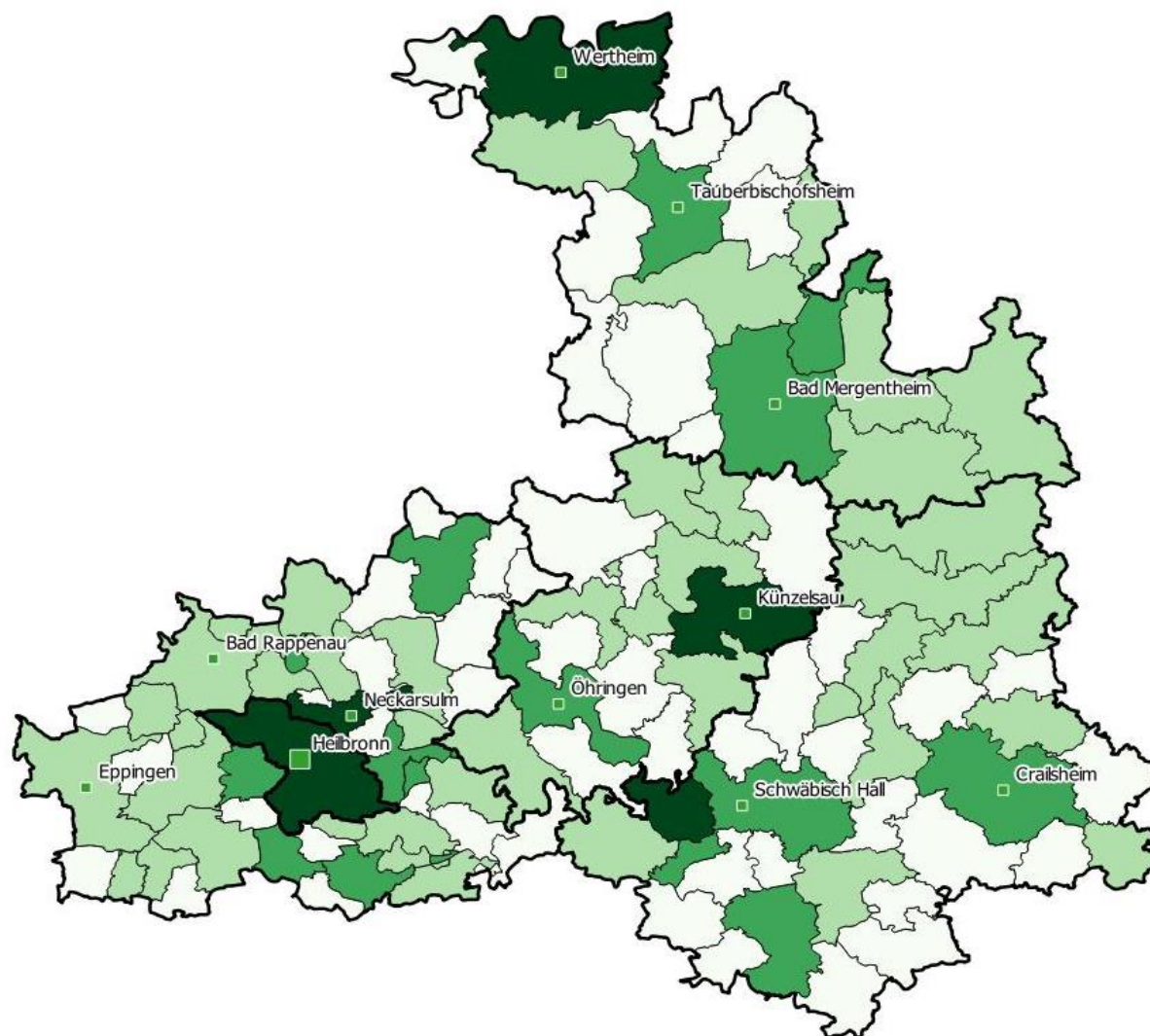
Unterzentren		
Gebiet	EH-Zentralität Index (Deutschland = 100)	Veränderung 2019 - 2021
Bad Frh.	65,1	+ 0,8 %
Bad Rapp.	86,0	+ 7,2 %
Brackenh.	83,0	+ 7,8 %
Eppingen	88,0	+ 4,0 %
Gaildorf	103,9	+ 7,1 %
L.-Königsh.	82,0	+ 0,5 %
Lauffen a.N.	107,2	+ 7,0 %
Weinsberg	101,5	+ 6,9 %



Einzelhandelszentralität in der Region Heilbronn-Franken (2021)

Zentralitätskennziffer 2021	
	0 bis 50
	größer 50 bis 100
	größer 100 bis 150
	größer 150

Ø Heilbronn-Franken: 95,0
Ø Baden-Württemberg: 96,0
Ø Deutschland: 100



Kartengrundlage: ©GeoBasis-DE / BKG2021

Datengrundlage: MB Research 2021

Karte erstellt mit QGIS 3.4

Stand: 13.07.2021

Heilbronn

Überregionaler Vergleich 2021

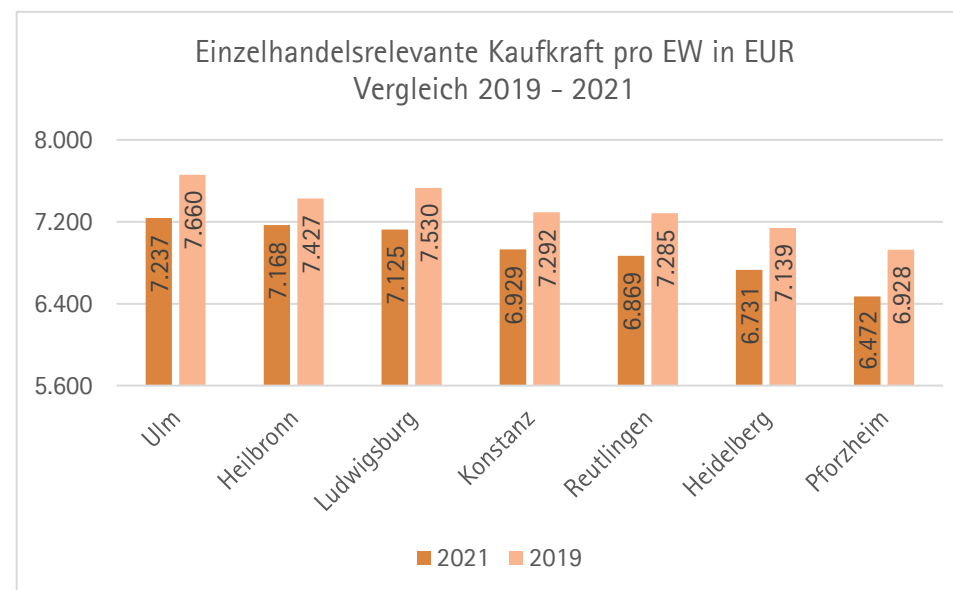
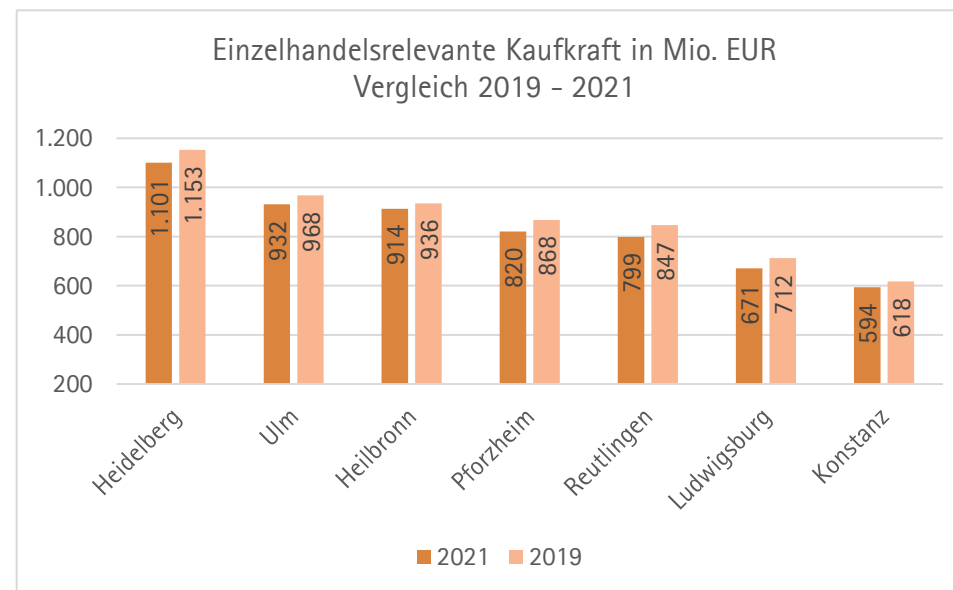
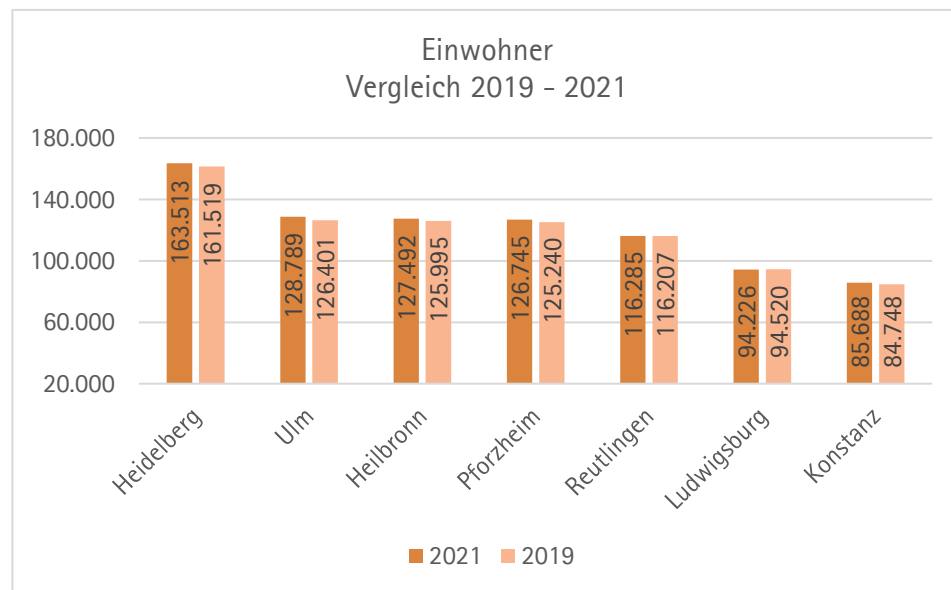
Heilbronn im überregionalen Vergleich - Spitzenposition!

Als einziges Oberzentrum nimmt Heilbronn in der Region Heilbronn-Franken eine Sonderstellung ein und ist daher nicht mit anderen regionalen Standorten vergleichbar. Aufgrund des deutlich facettenreicheren Einzelhandelsangebots generiert das Oberzentrum Heilbronn vor allem aus dem angrenzenden Landkreis Heilbronn sowie aus dem in räumlicher Nähe liegenden Hohenlohekreis beachtliche Kaufkraftzuflüsse. Um Heilbronn detailliert zu analysieren, haben wir Städte ähnlicher Größe und Struktur zum Vergleich herangezogen. Hier schneidet das Oberzentrum Heilbronn, wie auch schon in vorherigen Jahren, überdurchschnittlich gut ab. Bei der einzelhandelsrelevanten Kaufkraft belegt Heilbronn in der Summe in Mio. EUR sowie der Kaufkraft pro EW Platz drei bzw. Platz zwei. Beim Einzelhandelsumsatz und der Einzelhandelszentralität liegt Heilbronn auf Platz eins bzw. zwei und wird nur von Ludwigsburg übertroffen.

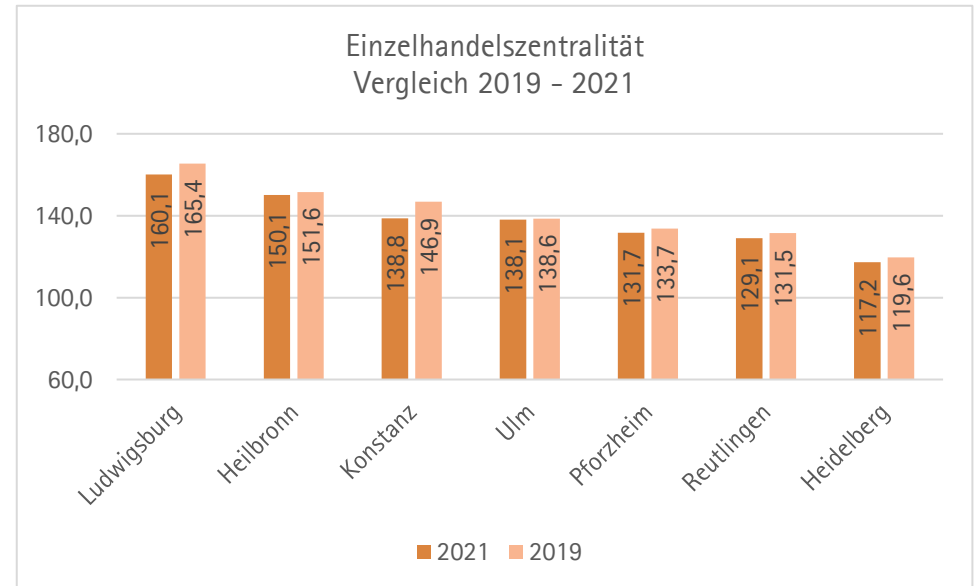
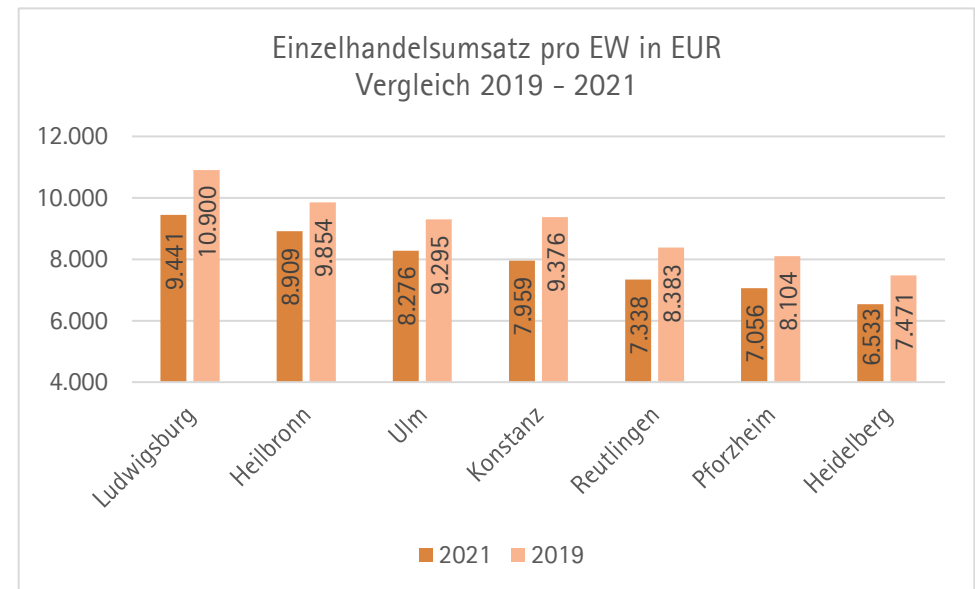
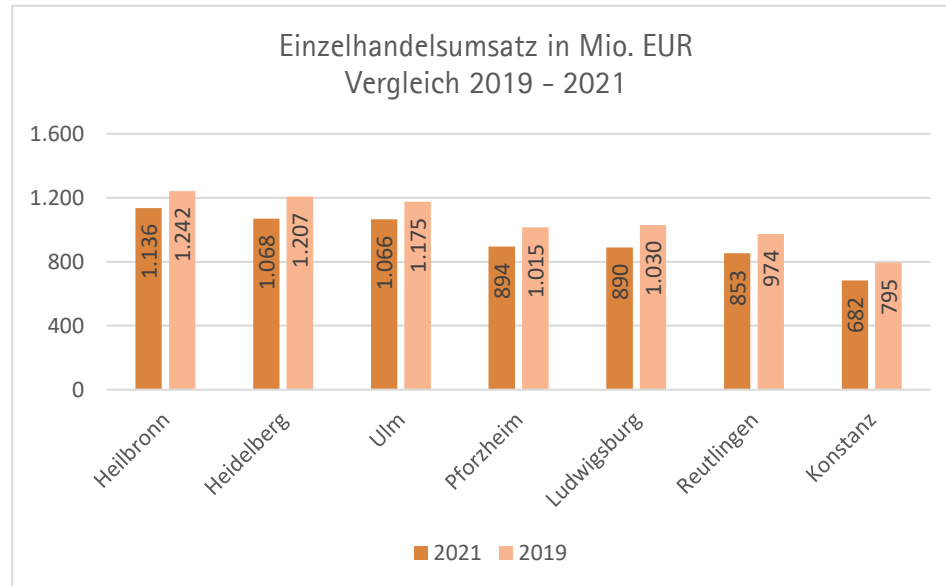
Gebiet	Einwohner (Ø Prognose 2021)	EH KK in Mio. EUR	EH KK pro EW in EUR	EH KK Index pro EW (Deutschland = 100)	Einzelhandelsumsatz in Mio. EUR	Einzelhandelsumsatz pro EW in EUR	Einzelhandels- zentralität Index (Deutschland = 100)
Heidelberg	163.513	1.101	6.731	99,6	1.068	6.533	117,2
Heilbronn	127.492	914	7.168	106,0	1.136	8.909	150,1
Konstanz	85.688	594	6.929	102,5	682	7.959	138,8
Ludwigsburg	94.226	671	7.125	105,4	890	9.441	160,1
Pforzheim	126.745	820	6.472	95,7	894	7.056	131,7
Reutlingen	116.285	799	6.869	101,6	853	7.338	129,1
Ulm	128.789	932	7.237	107,1	1.066	8.276	138,1
Deutschland	83.430.000	563.970	6.760	100,0	466.861	5.596	100,0

Einzelhandelsrelevante Kaufkraft

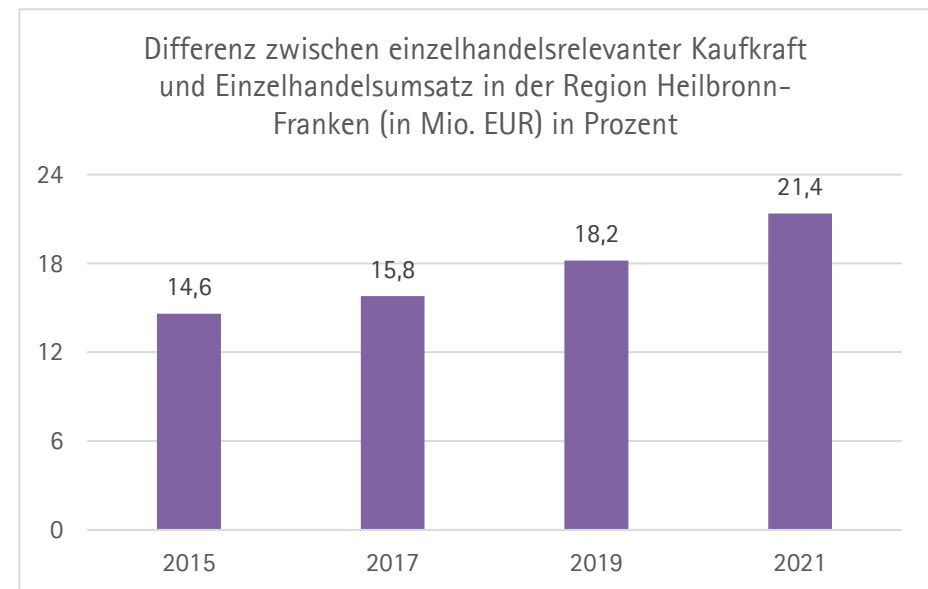
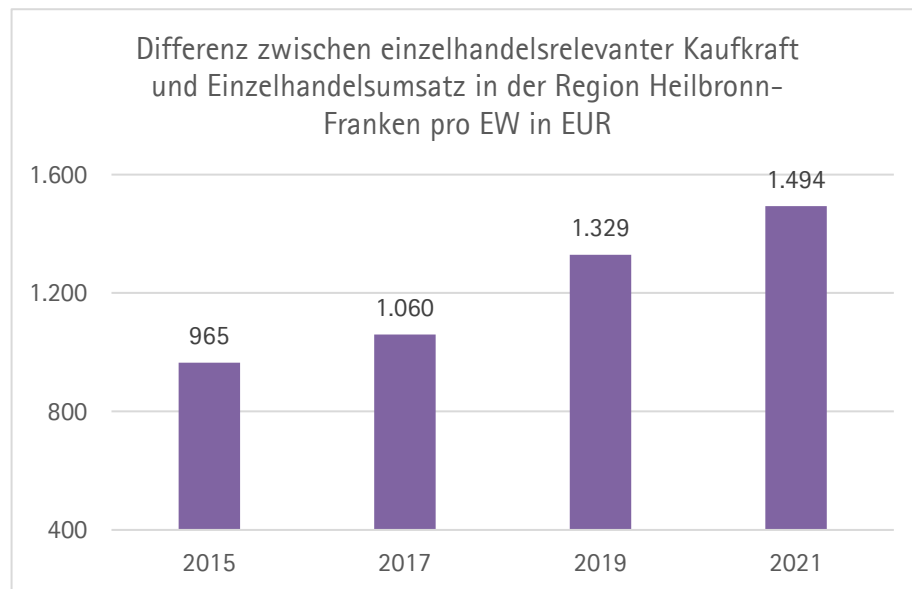
Überregionaler Vergleich 2021



Einzelhandelsumsatz & Einzelhandelszentralität Überregionaler Vergleich 2021



Differenz zwischen einzelhandelsrelevanter Kaufkraft zum Einzelhandelsumsatz



Die einzelhandelsrelevante Kaufkraft in der Region Heilbronn-Franken beträgt circa 6,4 Milliarden Euro. Der Einzelhandelsumsatz dagegen nur circa 5,1 Milliarden Euro. Insgesamt geht dem stationären Einzelhandel in der Region Heilbronn-Franken im Jahr 2021 somit ein Umsatz von circa 1,3 Milliarden Euro verloren. Die Differenz zwischen einzelhandelsrelevanter Kaufkraft und Einzelhandelsumsatz ist auch 2021 weiter gestiegen. Mittlerweile beträgt sie 1.494 EUR pro EW. Auch beim Gesamtvolumen zeigt der Trend in die gleiche Richtung. Mittlerweile wird sogar mehr wie jeder fünfte Euro, der theoretisch zur Verfügung steht, nicht im stationären Einzelhandel ausgegeben. Der wichtigste Treiber für diese Entwicklung ist der Online-Handel.

Fazit

Nachdem die einzelhandelsrelevante Kaufkraft in den vergangenen Jahren ein stetiges Wachstum zu verzeichnen hatte, ist sie im Zeitraum von 2019 zu 2021 erstmals gesunken. In der Region Heilbronn-Franken lag die Abnahme mit - 4,3 Prozent unter der Abnahme von Baden-Württemberg (- 4,9 %) und Deutschland (- 4,6 %).

Ein ähnliches Bild lässt sich beim Einzelhandelsumsatz beobachten. Auch dieser muss nach einem Wachstum in den letzten Jahren von 2019 zu 2021 in der Region Heilbronn-Franken eine Abnahme von - 8,1 Prozent hinnehmen. Auch hier ist die Abnahme im Vergleich zu Baden-Württemberg (- 10,3 %) und Deutschland (- 9,8 %) in der Region Heilbronn-Franken geringer ausgefallen.

Bei der Einzelhandelszentralität zeigt sich ein anderes Bild. Während diese in den vergangenen Jahren eher stagniert bzw. leicht abgenommen hat, ist sie von 2019 zu 2021 in der Region Heilbronn-Franken um 1,6 Prozent gestiegen. Dies lässt sich durch die deutlich geringere Abnahme beim Einzelhandelsumsatz von 1,7 Prozent im Vergleich zu Deutschland erklären.

Die Betrachtung der reinen Zahlen könnte den Schluss zulassen, dass die stationären Einzelhändler in der Region Heilbronn-Franken besser durch die Corona-Krise gekommen sind als in Baden-Württemberg und Deutschland. Allerdings lässt sich dies anhand der allgemeinen Zahlen nicht so einfach feststellen. Da beim stationären Einzelhandelsumsatz alle Branchen als Summe zusammengefasst sind, wurden geringere Umsätze beispielsweise im Textil- oder Schuheinzelhandel durch konstante bzw. höhere Umsätze im Lebensmittel- oder Drogerieeinzelhandel teilweise "ausgeglichen". Ein Teil der Wahrheit ist dabei allerdings auch, dass einige Unternehmen die Corona-Pandemie nicht überstanden haben und die Umsätze dadurch in einzelnen Sortimentsgruppen auf die bestehenden Unternehmen umverteilt wurden.

Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken
Unternehmen & Märkte
November 2021

Quellenverzeichnis

Michael Bauer Research GmbH, Nürnberg

Berechnungen der IHK Heilbronn-Franken

GeoBasis-DE / BKW2021

Einzelhandelsrelevante Kennzahlen der Kommunen in der Region Heilbronn-Franken (in alphabetischer Reihenfolge)

PLZ-Gebiet	Name der größten Gemeinde (Gebietsstand 1.1.2021)	Einwohner (Ø Prognose 2021)	EH KK in Mio. EUR	EH KK pro EW in EUR	EH KK Index pro EW (Deutschland = 100)	Einzelhandels- umsatz Summe in Mio. EUR	Einzelhandels- umsatz pro EW in EUR	EH-Zentralität Index (Deutschland = 100)
74232	Abstatt	4.900	37	7.553	111,7	19	3.922	62,7
74744	Ahorn	2.172	15	6.840	101,2	2	1.047	18,5
97959	Assamstadt	2.225	15	6.897	102,0	4	1.639	28,7
74206	Bad Wimpfen	7.251	55	7.534	111,5	33	4.598	73,7
71717	Beilstein	6.222	49	7.936	117,4	35	5.701	86,8
74572	Blaufelden	5.306	38	7.118	105,3	22	4.093	69,5
97944	Boxberg	6.741	45	6.622	98,0	13	1.997	36,4
74542	Braunsbach	2.262	15	6.570	97,2	3	1.480	27,2
74626	Bretzfeld	12.680	88	6.962	103,0	52	4.108	71,3
74424	Bühlertann	3.092	21	6.680	98,8	8	2.715	49,1
74426	Bühlerzell	2.031	14	6.749	99,8	2	799	14,3
74389	Cleebronn	3.101	22	7.123	105,4	4	1.251	21,2
97993	Creglingen	4.677	29	6.296	93,1	14	2.964	56,9
74677	Dörzbach	2.492	17	6.645	98,3	8	3.349	60,9
74246	Eberstadt	3.144	22	6.987	103,4	9	2.957	51,1
74248	Ellhofen	3.729	27	7.266	107,5	23	6.040	100,4
74235	Erlenbach	5.216	39	7.519	111,2	13	2.496	40,1
74579	Fichtenau	4.602	29	6.200	91,7	12	2.605	50,8
74427	Fichtenberg	3.027	21	6.781	100,3	8	2.718	48,4
74223	Flein	7.198	60	8.391	124,1	30	4.136	59,5
74670	Forchtenberg	5.014	34	6.849	101,3	20	4.088	72,1
74586	Frankenhardt	4.960	35	7.001	103,6	4	863	14,9

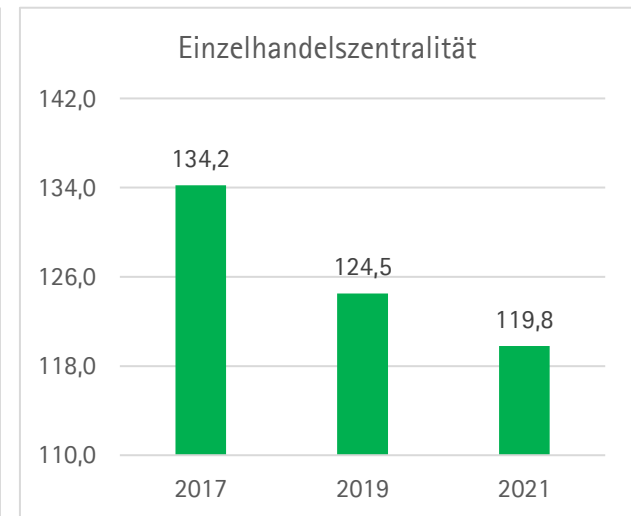
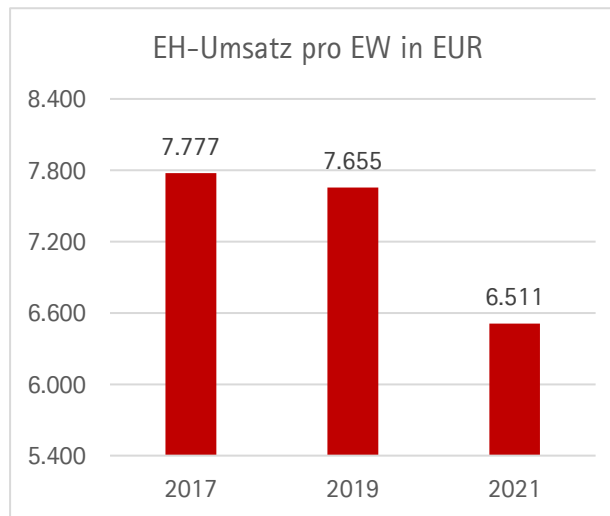
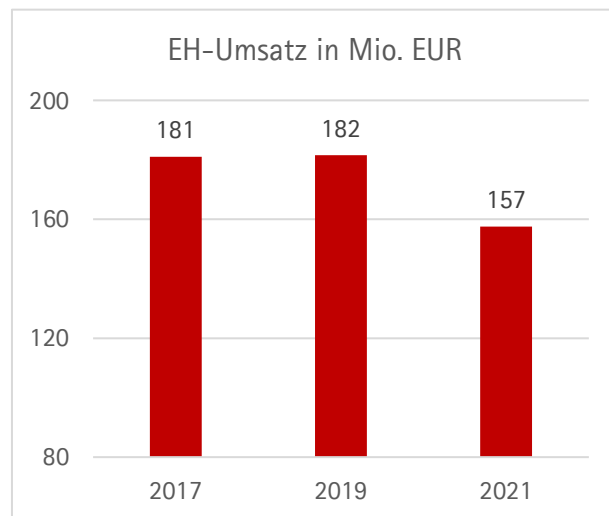
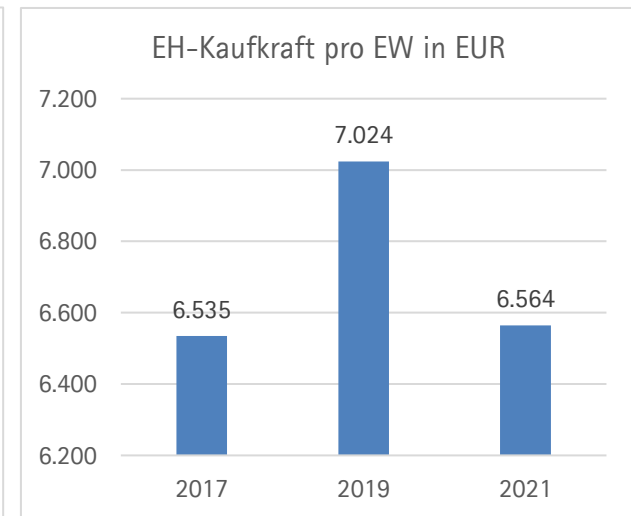
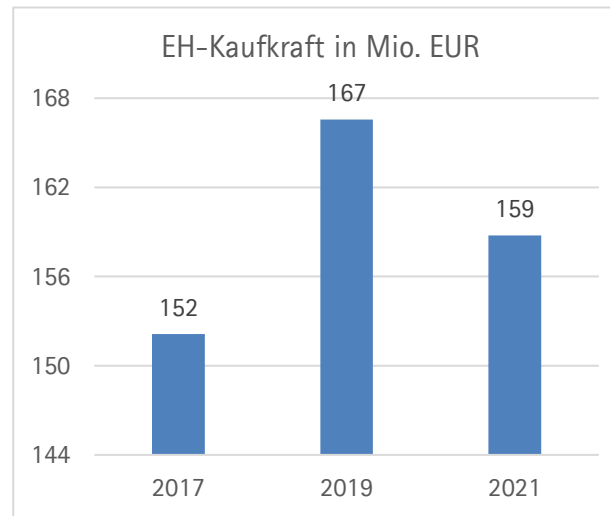
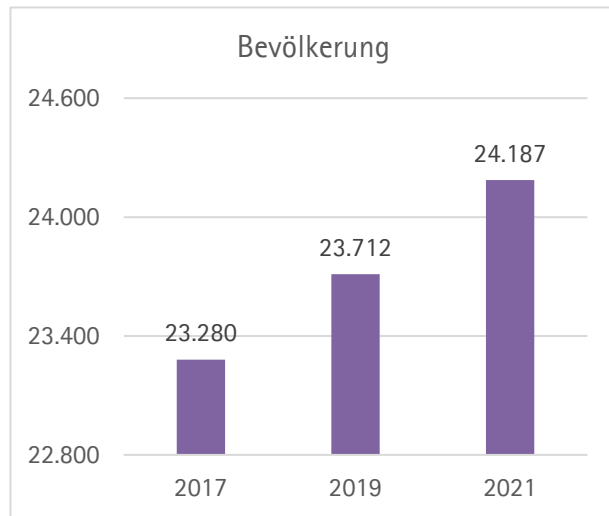
PLZ-Gebiet	Name der größten Gemeinde (Gebietsstand 1.1.2021)	Einwohner (Ø Prognose 2021)	EH KK in Mio. EUR	EH KK pro EW in EUR	EH KK Index pro EW (Deutschland = 100)	Einzelhandels- umsatz Summe in Mio. EUR	Einzelhandels- umsatz pro EW in EUR	EH-Zentralität Index (Deutschland = 100)
97896	Freudenberg	4.089	27	6.590	97,5	11	2.652	48,6
75050	Gemmingen	5.345	37	6.848	101,3	14	2.584	45,6
74582	Gerabronn	4.299	27	6.334	93,7	13	3.010	57,4
97950	Großbrinderfeld	4.075	28	6.817	100,8	5	1.285	22,8
97947	Grünsfeld	3.589	24	6.815	100,8	7	1.831	32,5
74363	Güglingen	6.458	48	7.470	110,5	32	4.969	80,4
74831	Gundelsheim	7.523	52	6.945	102,7	25	3.326	57,8
74239	Hardthausen am Kocher	4.160	30	7.174	106,1	4	1.015	17,1
97999	Igersheim	5.611	37	6.657	98,5	38	6.847	124,3
74360	Ilsfeld	9.804	73	7.468	110,5	71	7.243	117,2
74532	Ilshofen	6.811	47	6.944	102,7	26	3.805	66,2
74653	Ingelfingen	5.527	38	6.952	104,1	13	5.549	96,9
74930	Ittlingen	2.624	17	6.626	98,0	7	2.531	46,1
74249	Jagsthausen	1.907	12	6.347	93,9	2	796	15,1
74912	Kirchart	6.102	39	6.412	94,9	18	2.925	55,1
74592	Kirchberg an der Jagst	4.475	31	6.912	102,3	9	2.010	35,1
97953	Königheim	2.989	21	6.961	103,0	6	2.050	35,6
74238	Krautheim	4.715	31	6.471	95,7	23	4.949	92,4
74594	Kreßberg	4.010	27	6.753	99,9	4	1.074	19,2
97900	Külsheim	5.339	35	6.463	95,6	19	3.544	66,2
74635	Kupferzell	6.342	45	7.040	104,1	28	4.436	76,1
74243	Langenbrettach	3.857	29	7.415	109,7	5	1.169	19,0
74595	Langenburg	1.893	13	6.851	101,4	3	1.838	32,4
74251	Lehrensteinsfeld	2.656	20	7.693	113,8	7	2.588	40,6
74211	Leingarten	11.859	88	7.441	110,1	73	6.193	100,5

PLZ-Gebiet	Name der größten Gemeinde (Gebietsstand 1.1.2021)	Einwohner (Ø Prognose 2021)	EH KK in Mio. EUR	EH KK pro EW in EUR	EH KK Index pro EW (Deutschland = 100)	Einzelhandels- umsatz Summe in Mio. EUR	Einzelhandels- umsatz pro EW in EUR	EH-Zentralität Index (Deutschland = 100)
74245	Löwenstein	3.392	24	6.986	103,3	4	1.159	20,0
74535	Mainhardt	6.044	42	6.875	101,7	22	3.667	64,4
74252	Massenbachhausen	3.549	25	7.112	105,2	10	2.952	50,1
74544	Michelbach an der Bilz	3.200	23	7.163	106,0	3	937	15,8
74545	Michelfeld	3.821	28	7.425	109,8	47	12.229	198,9
74219	Möckmühl	8.216	53	6.418	94,9	44	5.412	101,9
74673	Mulfingen	3.687	26	6.956	102,9	7	2.032	35,3
74382	Neckarwestheim	3.823	28	7.441	110,1	6	1.686	27,4
74861	Neudenau	5.346	38	7.035	104,1	11	1.966	33,8
74196	Neuenstadt am Kocher	10.254	74	7.227	106,9	56	5.432	90,8
74632	Neuenstein	6.753	47	6.911	102,2	19	2.764	48,3
74676	Niedernhall	4.113	32	7.877	116,5	20	4.904	75,2
97996	Niederstetten	4.769	32	6.652	98,4	17	3.501	63,6
74226	Nordheim	8.409	59	7.028	104,0	22	2.661	45,7
74420	Oberrot	3.638	25	6.745	99,8	7	2.038	36,5
74423	Obersontheim	5.284	35	6.712	99,3	27	5.122	92,2
74182	Obersulm	14.025	98	7.013	103,8	52	3.709	63,9
74229	Oedheim	6.525	48	7.303	108,0	12	1.839	30,4
74254	Offenau	2.940	20	6.867	101,6	20	6.677	117,5
74397	Pfaffenhofen	2.397	16	6.524	96,5	7	3.018	55,9
74629	Pfedelbach	9.339	64	6.864	101,5	25	2.724	47,9
74255	Roigheim	1.457	9	6.472	95,7	1	967	18,0
74538	Rosengarten	5.210	37	7.017	103,8	13	2.560	44,1
74585	Rot am See	5.452	37	6.735	99,6	16	2.993	53,7
74589	Satteldorf	5.586	38	6.885	101,8	25	4.461	78,3

PLZ-Gebiet	Name der größten Gemeinde (Gebietsstand 1.1.2021)	Einwohner (Ø Prognose 2021)	EH KK in Mio. EUR	EH KK pro EW in EUR	EH KK Index pro EW (Deutschland = 100)	Einzelhandels- umsatz Summe in Mio. EUR	Einzelhandels- umsatz pro EW in EUR	EH-Zentralität Index (Deutschland = 100)
74214	Schöntal	5.640	39	6.888	101,9	13	2.378	41,7
74575	Schrozberg	5.869	38	6.421	95,0	31	5.284	99,4
74193	Schwaigern	11.524	80	6.916	102,3	58	5.008	87,5
74936	Siegelsbach	1.720	12	6.845	101,3	5	3.051	53,8
74597	Stimpfach	3.095	21	6.791	100,5	3	1.016	18,1
74429	Sulzbach-Laufen	2.521	18	7.247	107,2	3	1.347	22,5
74388	Talheim	4.970	40	7.974	118,0	12	2.432	36,8
74257	Untereisesheim	4.187	31	7.377	109,1	7	1.751	28,7
74199	Untergruppenbach	8.478	68	7.987	118,1	35	4.152	62,8
74547	Untermünkheim	3.023	24	7.814	115,6	5	1.616	25,0
74541	Vellberg	4.520	31	6.925	102,4	9	1.923	33,5
74638	Waldenburg	3.111	23	7.343	108,6	4	1.402	23,1
74599	Wallhausen	3.780	25	6.638	98,2	8	2.183	39,7
97990	Weikersheim	7.391	50	6.713	99,3	36	4.863	87,5
74679	Weißbach	2.043	14	6.685	98,9	2	1.054	19,0
97956	Werbach	3.291	22	6.697	99,1	4	1.146	20,7
74259	Widdern	1.774	12	6.663	98,6	4	2.171	39,4
97957	Wittighausen	1.635	11	6.663	98,6	6	3.767	68,3
74549	Wolpertshausen	2.339	16	7.039	104,1	3	1.486	25,5
71543	Wüstenrot	6.826	46	6.757	100,0	13	1.913	34,2
74374	Zaberfeld	4.121	28	6.809	100,7	9	2.066	36,7
74639	Zweiflingen	1.726	13	7.443	110,1	2	973	15,8

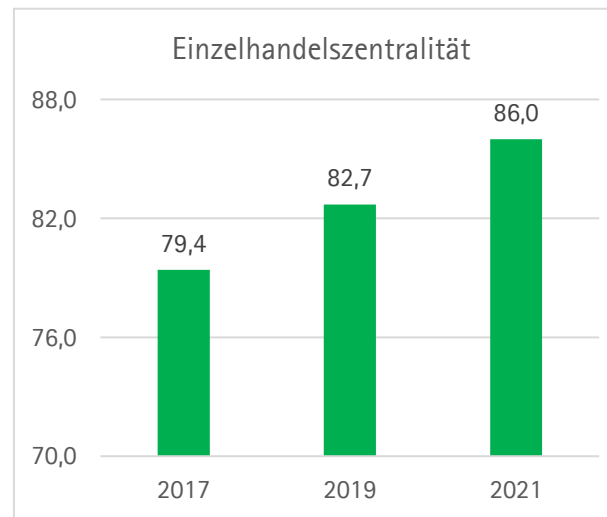
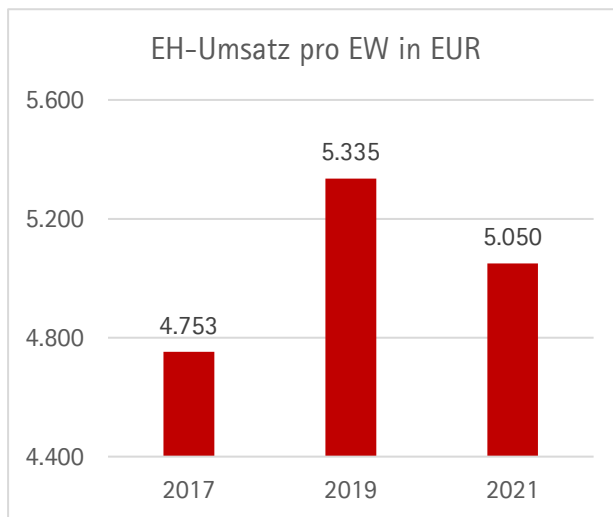
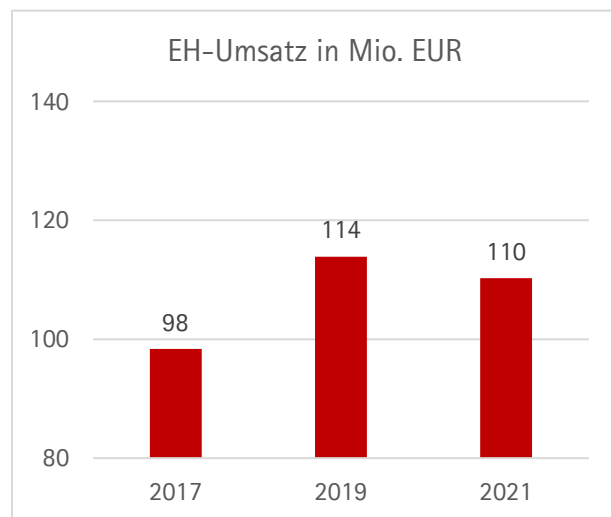
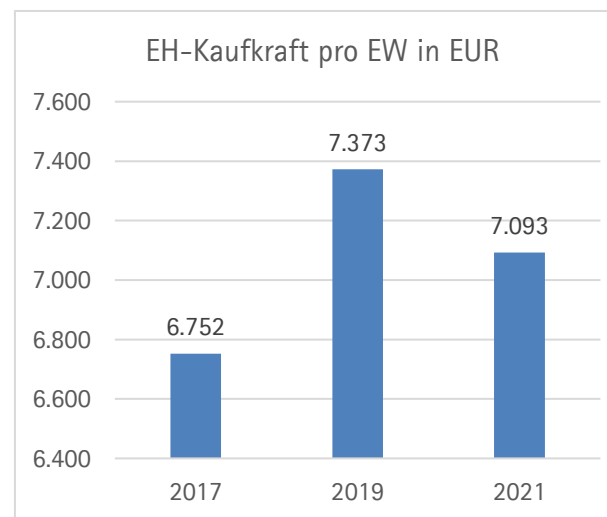
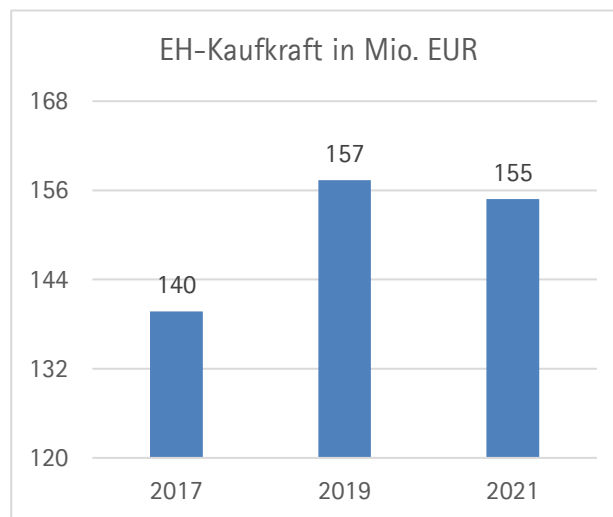
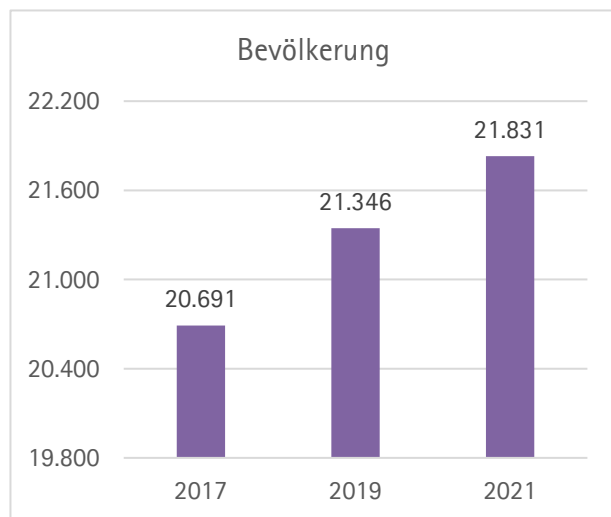
BAD MERGENTHEIM

[Zur Übersichtskarte](#)



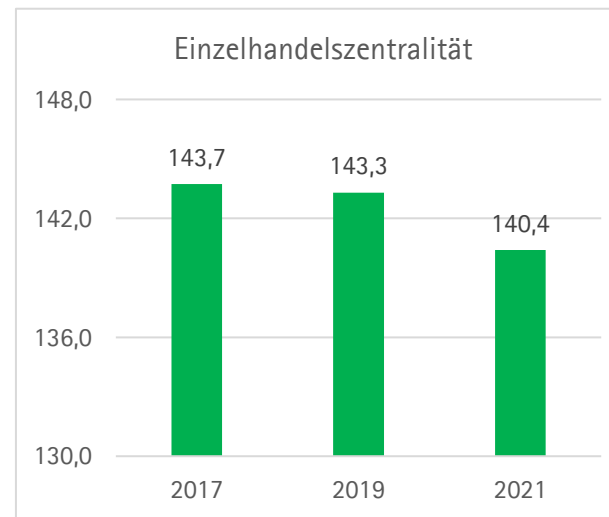
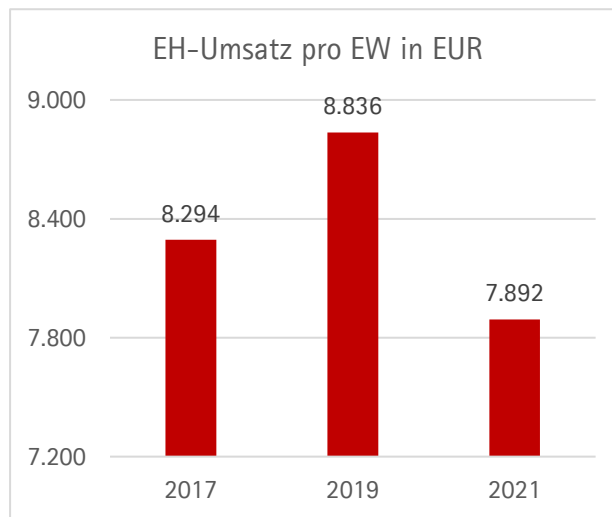
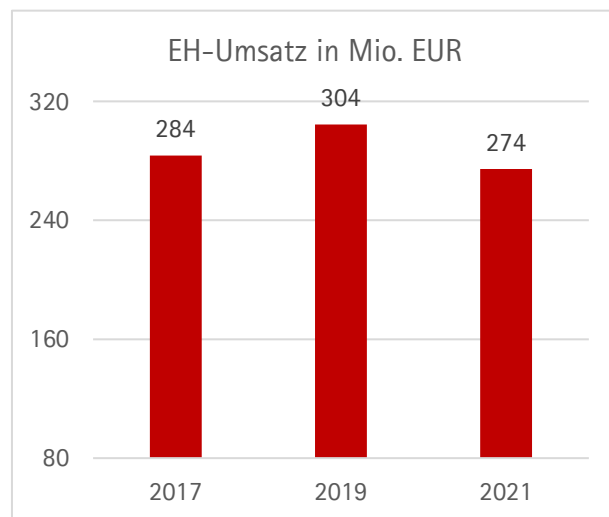
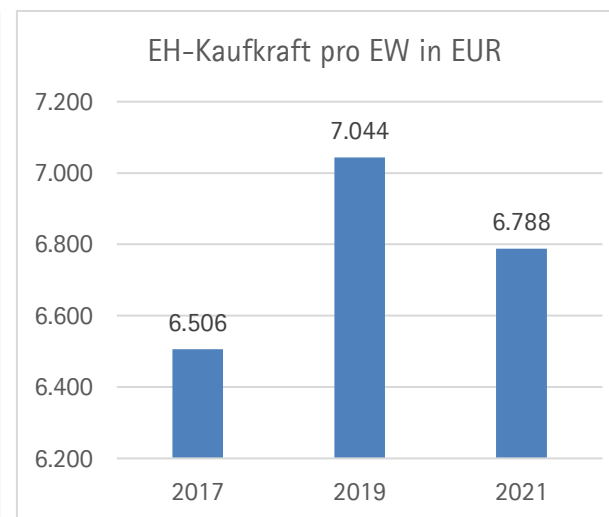
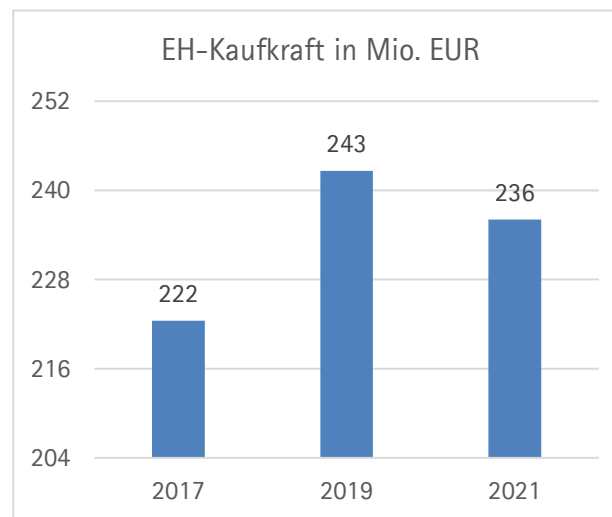
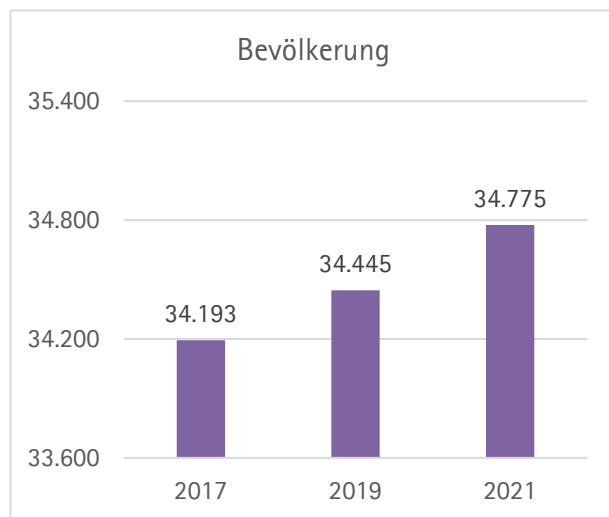
BAD RAPPENAU

[Zur Übersichtskarte](#)



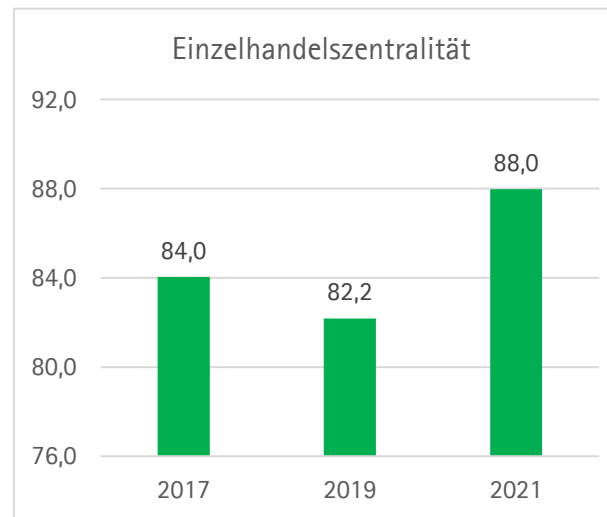
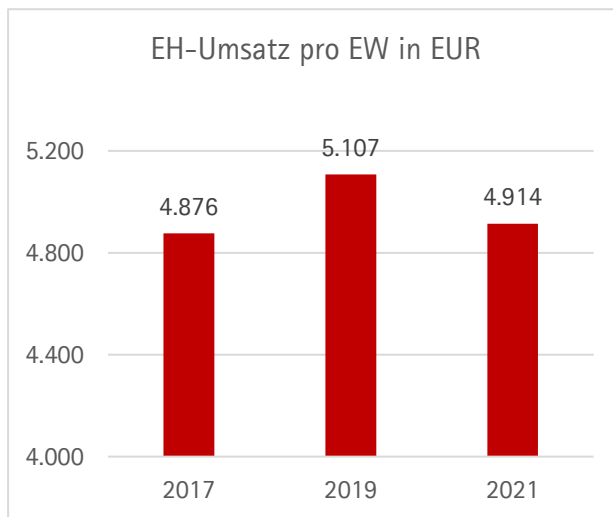
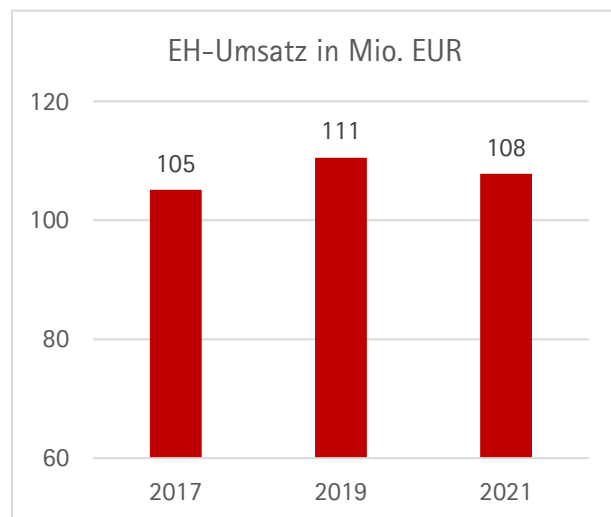
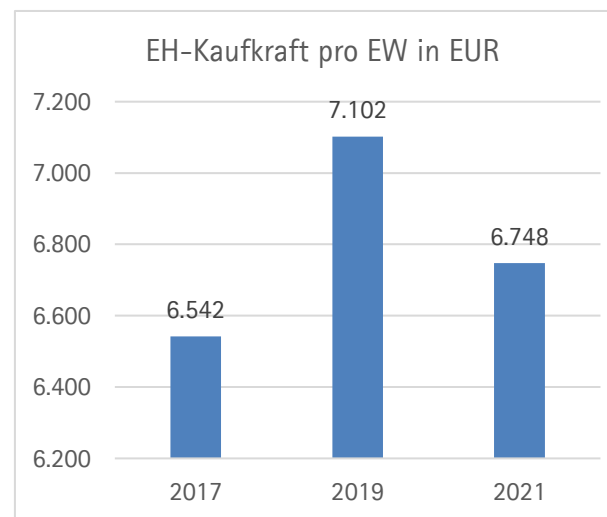
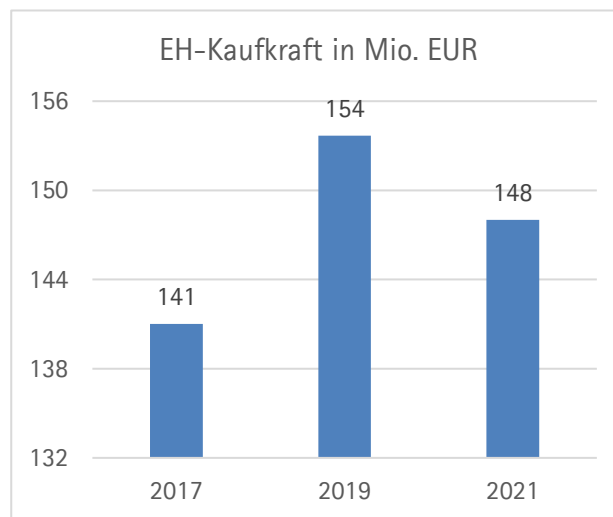
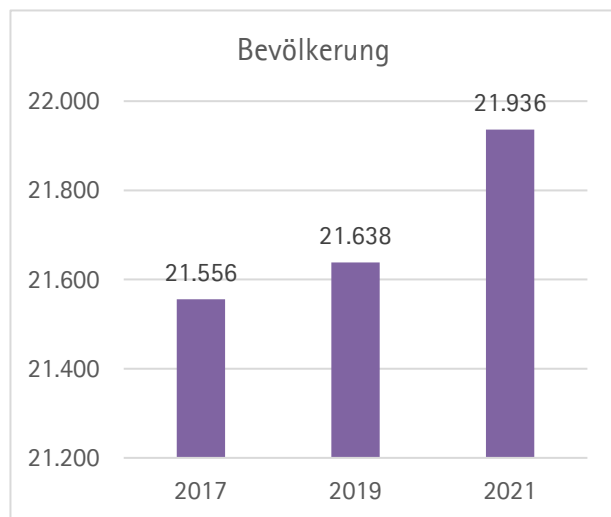
CRAILSHEIM

[Zur Übersichtskarte](#)



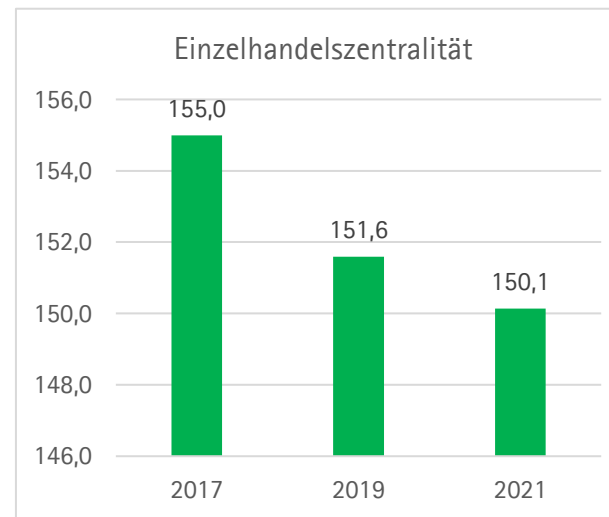
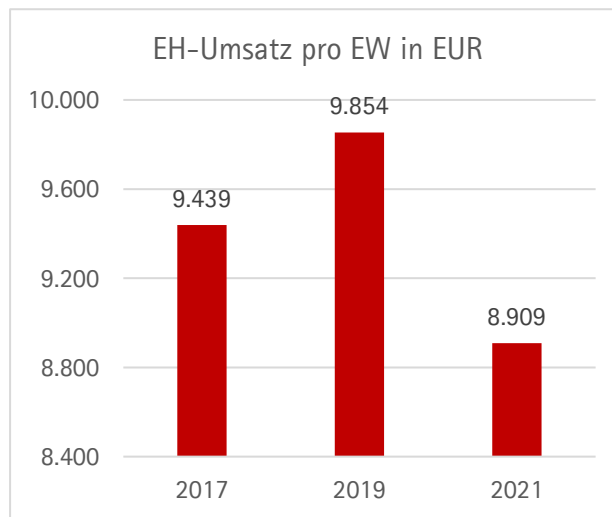
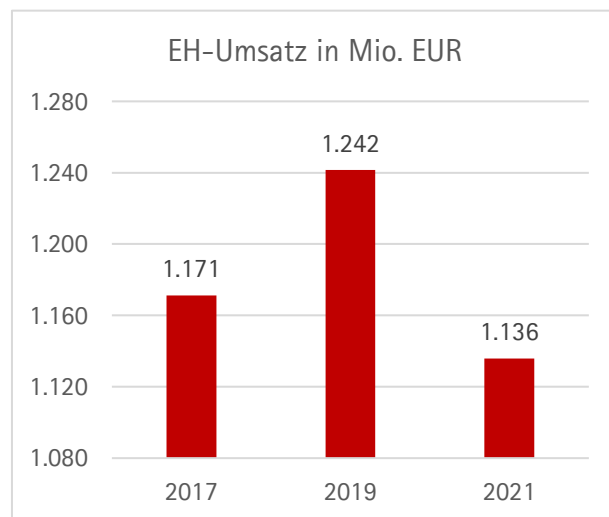
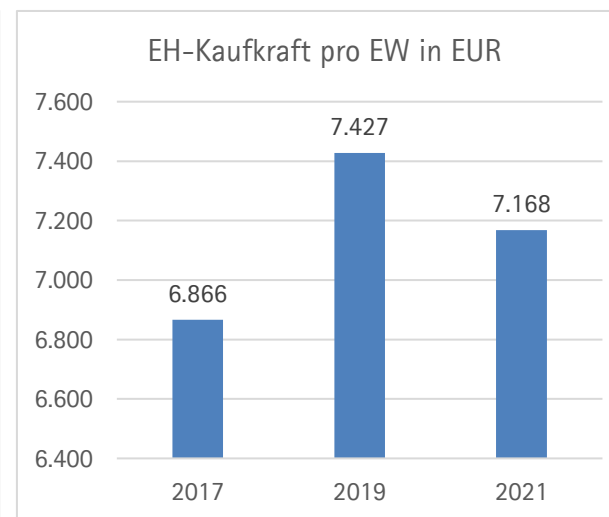
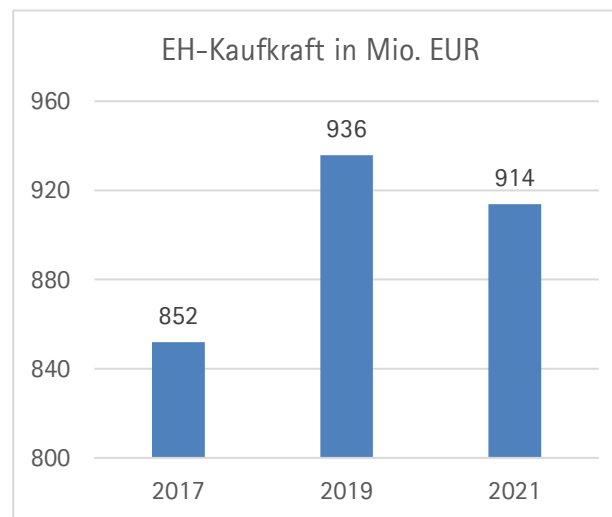
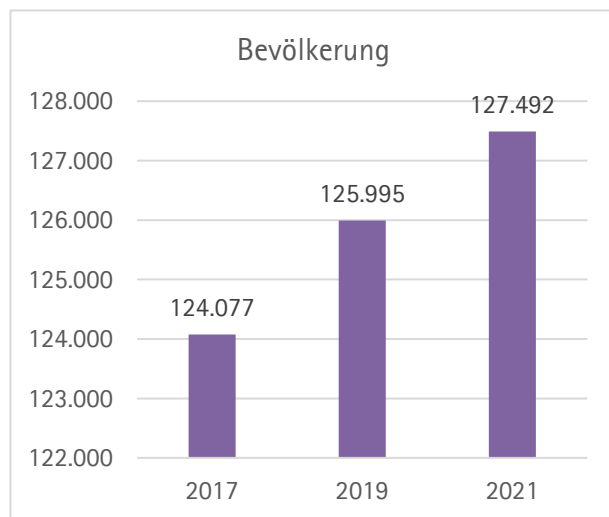
EPPINGEN

[Zur Übersichtskarte](#)



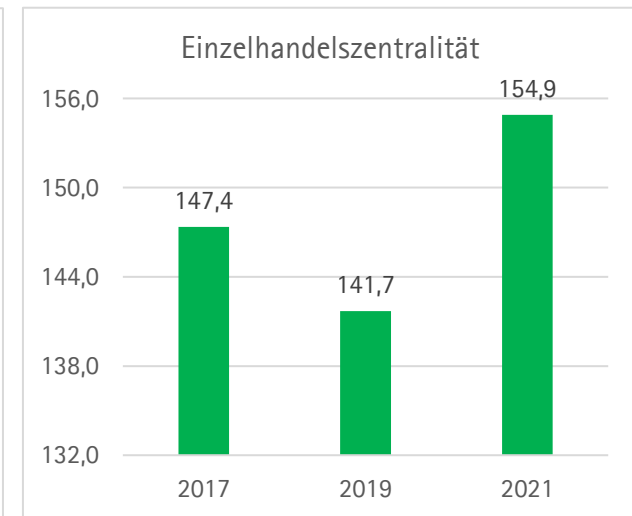
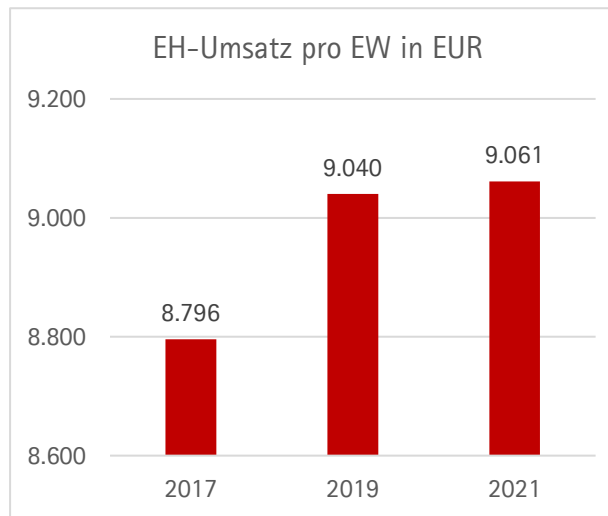
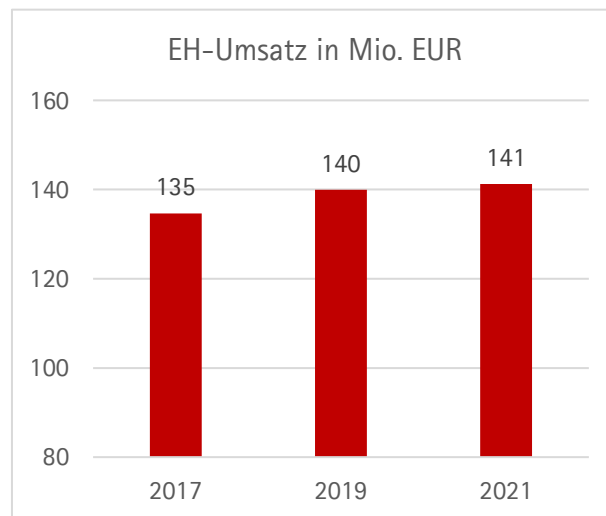
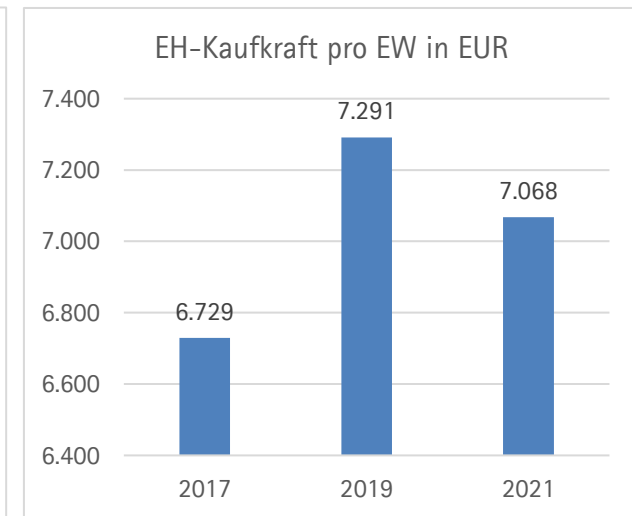
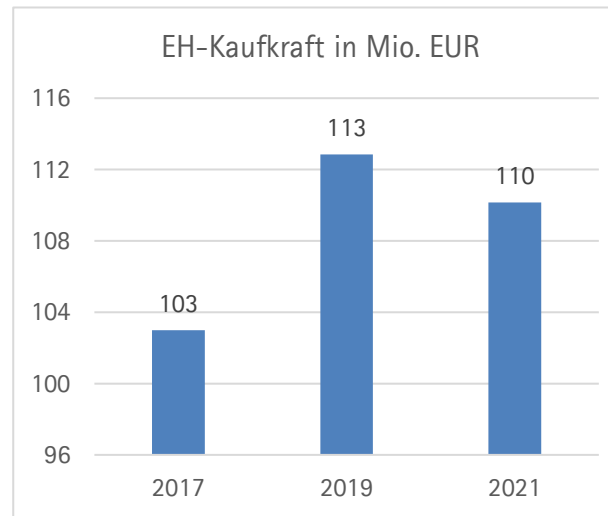
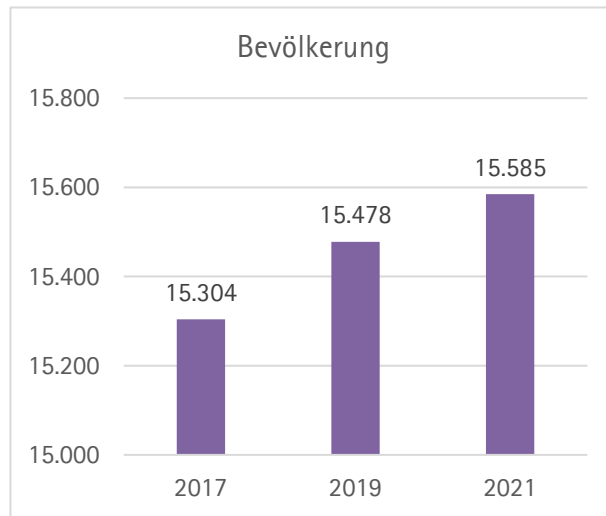
HEILBRONN

[Zur Übersichtskarte](#)



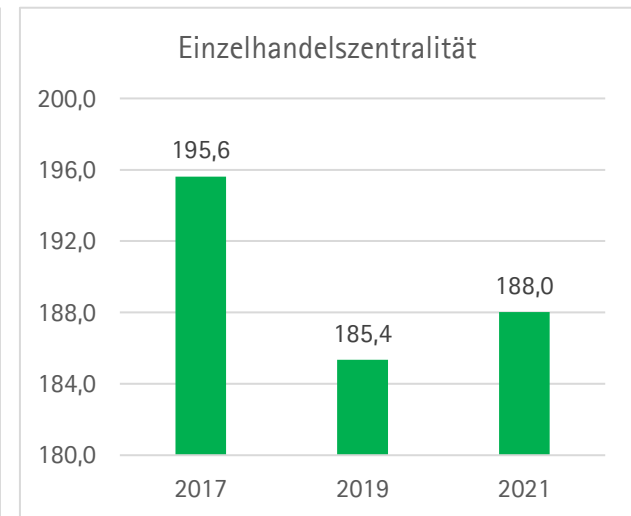
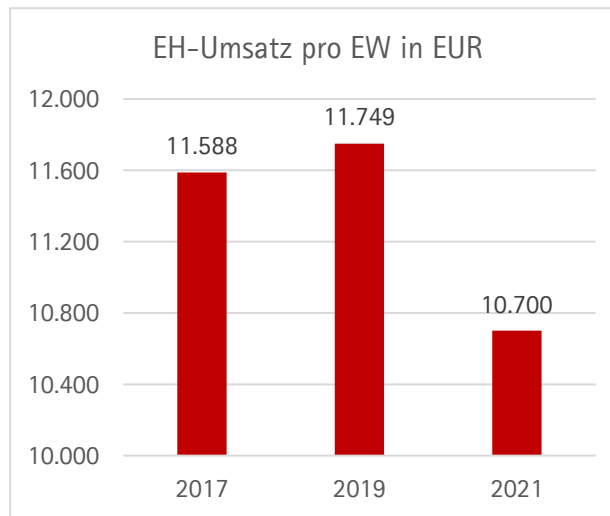
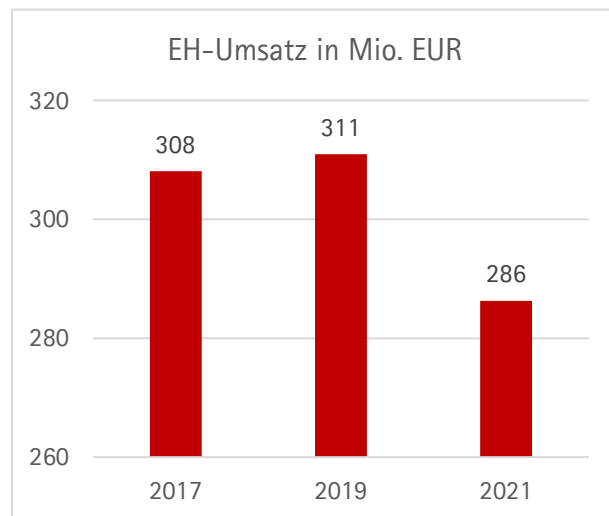
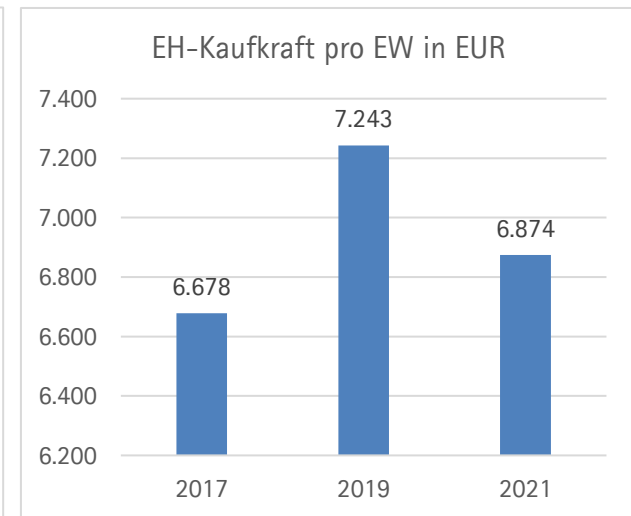
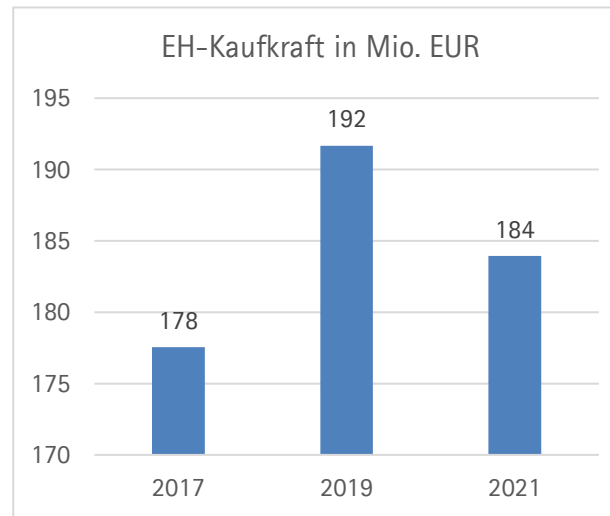
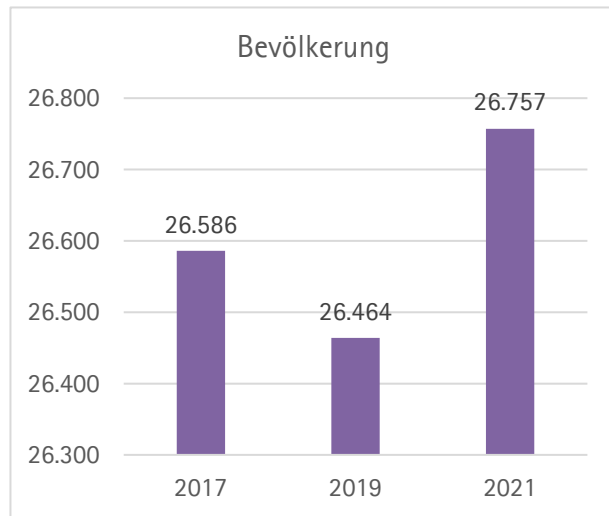
KÜNZELSAU

[Zur Übersichtskarte](#)



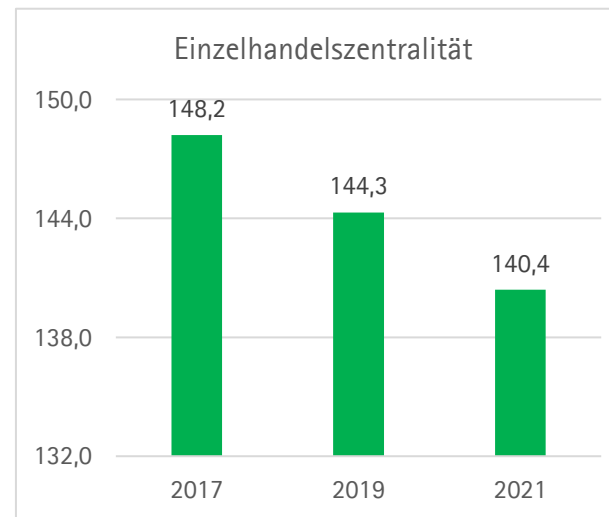
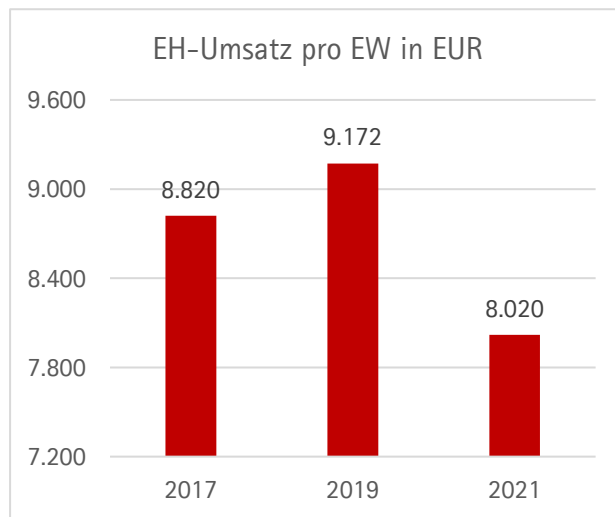
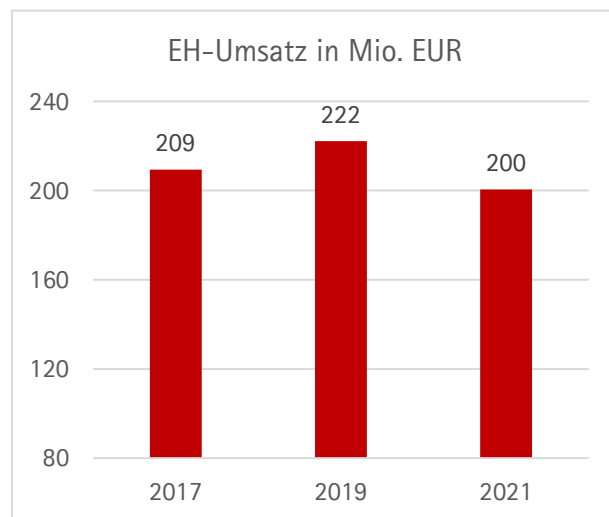
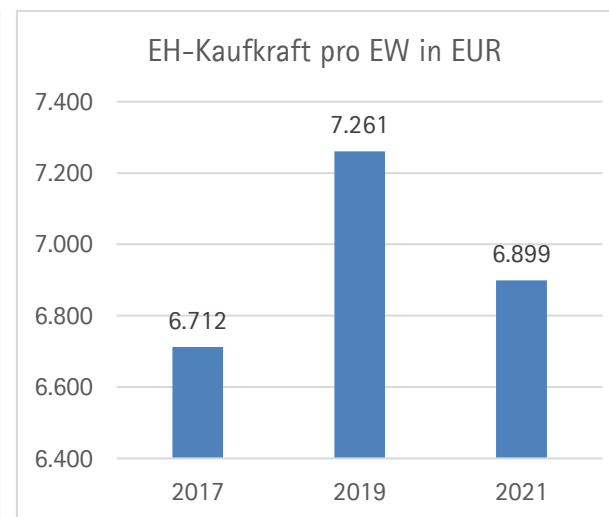
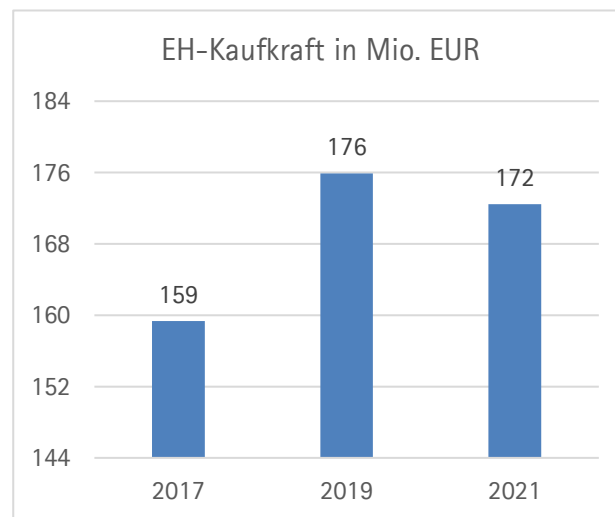
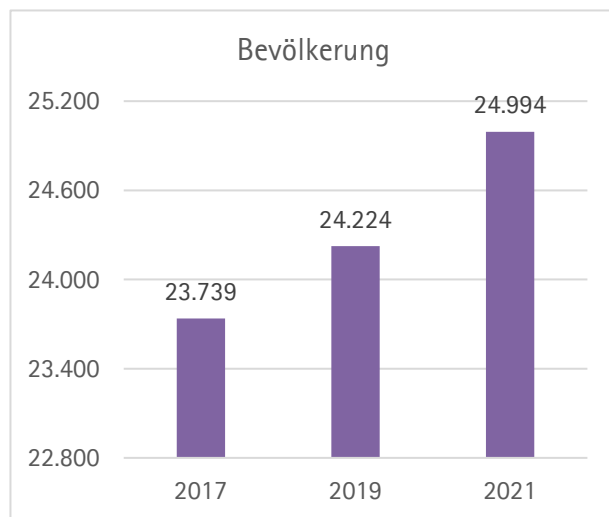
NECKARSULM

[Zur Übersichtskarte](#)



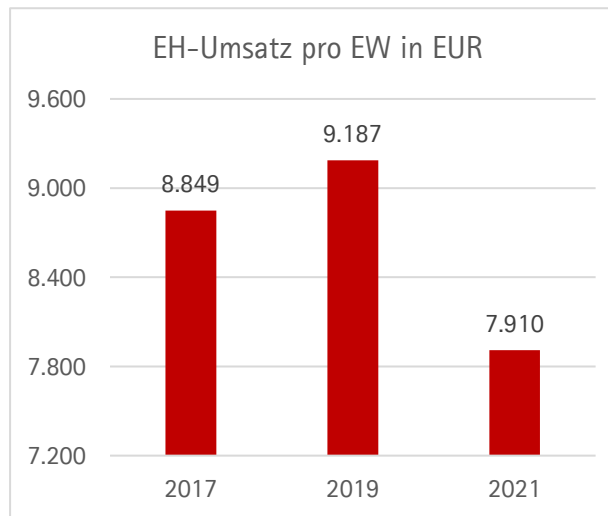
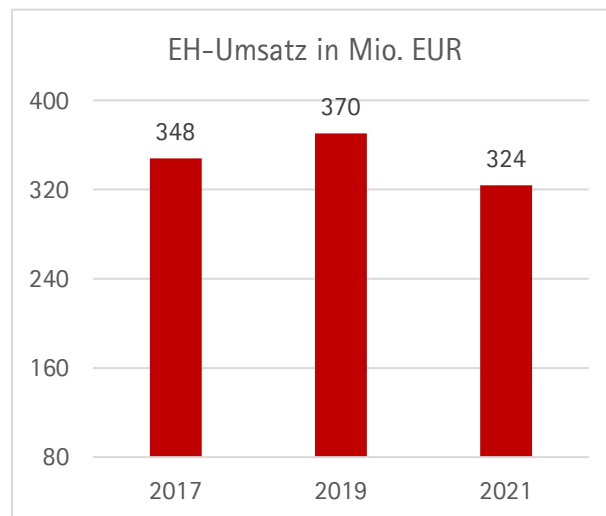
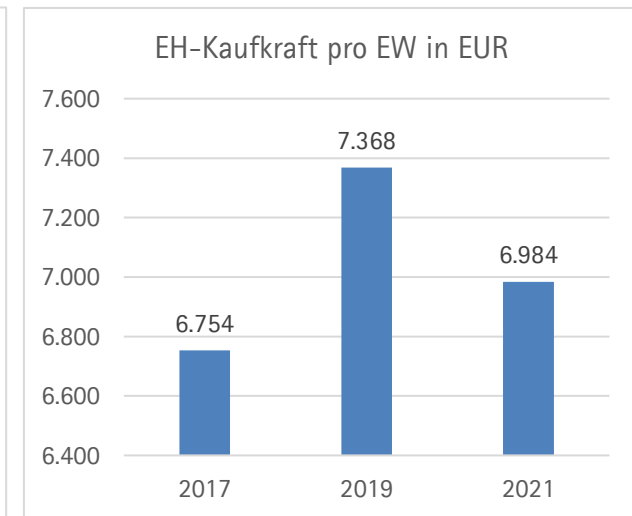
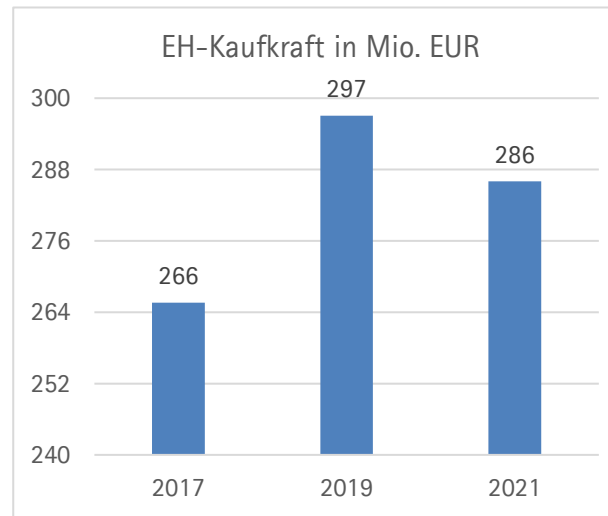
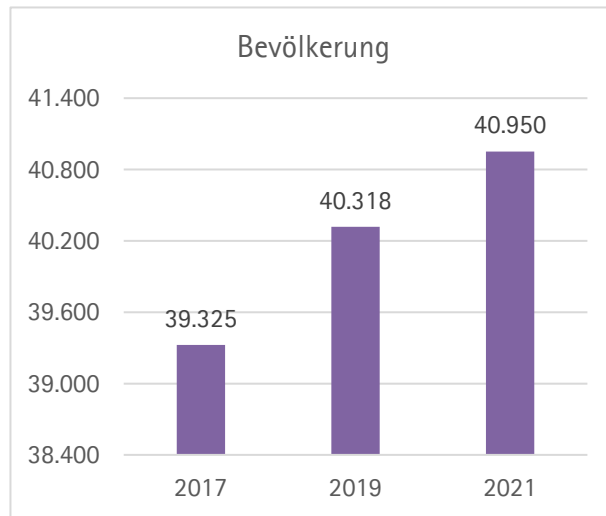
ÖHRINGEN

[Zur Übersichtskarte](#)



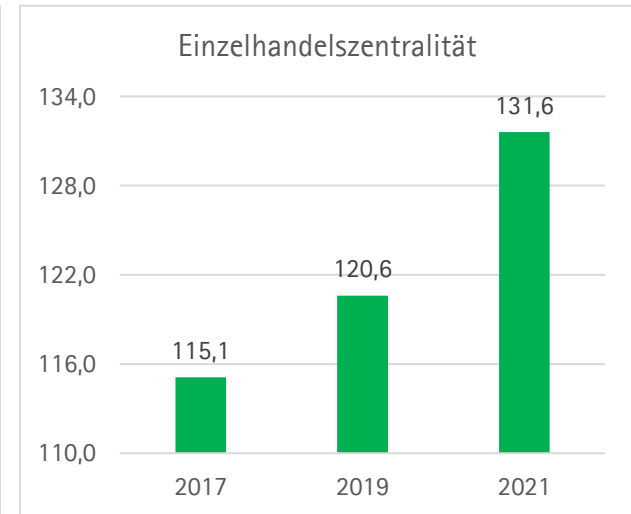
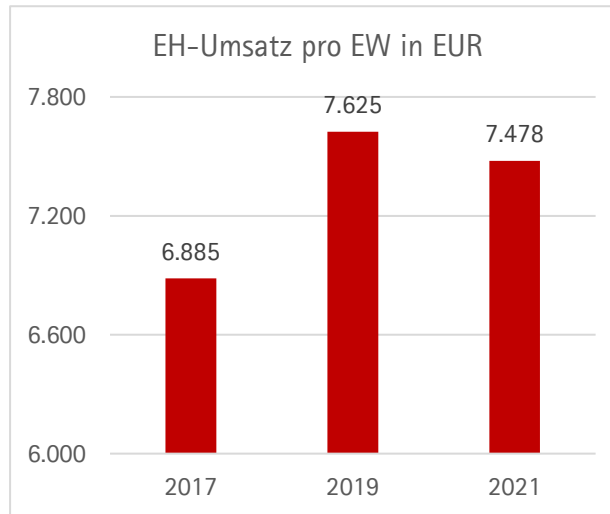
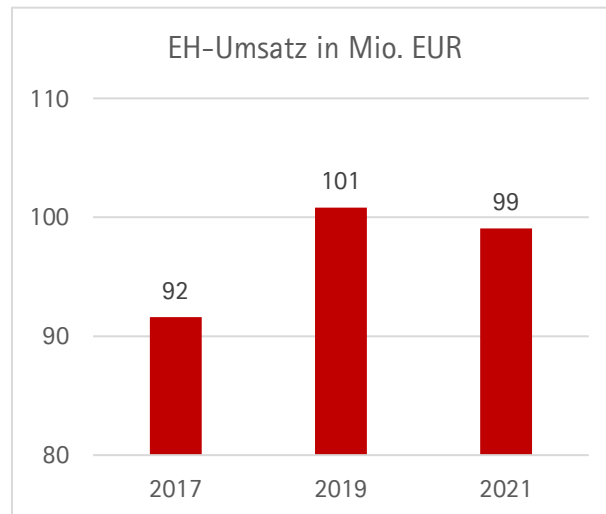
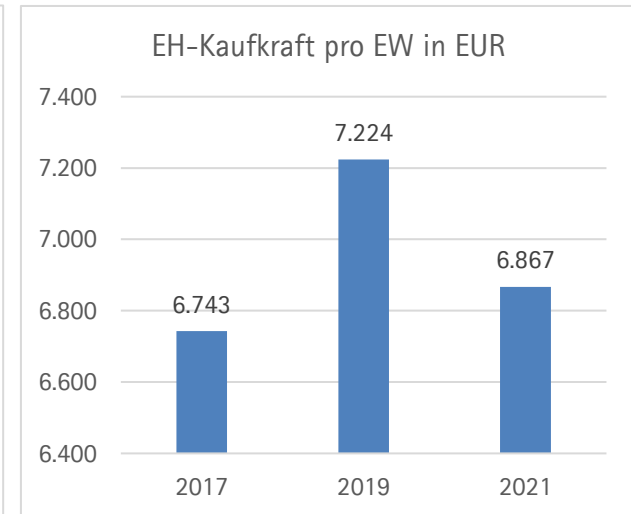
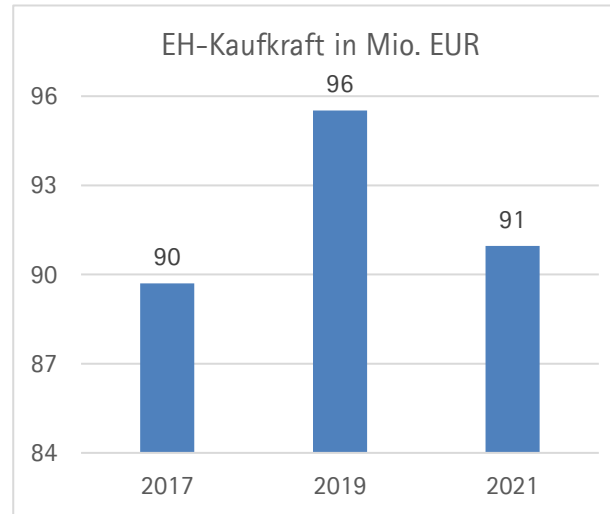
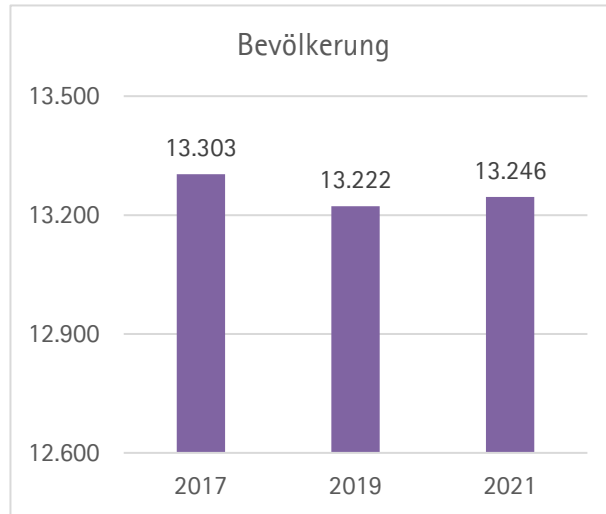
SCHWÄBISCH HALL

[Zur Übersichtskarte](#)



TAUBERBISCHOFSHAIM

[Zur Übersichtskarte](#)



WERTHEIM

[Zur Übersichtskarte](#)

